

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Tätigkeit der Zweigvereine

[urn:nbn:de:bsz:31-345264](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-345264)

## Tätigkeit der Zweigvereine.

Auf die allgemeinen Ausführungen in dem Bericht über die Tätigkeit des Vereins im ganzen darf hier Bezug genommen werden.

Neue  
Vereine.

Im Berichtsjahr wurden die Zweigvereine Bickensohl und Münzesheim neu aufgenommen. Die Zahl der Zweigvereine betrug auf Ende des Jahres 1927: 435; hierunter befinden sich 30 Vereine, deren Tätigkeit ruht. Die Zahl der Mitglieder der tätigen Vereine ist aber um 2928 auf 92490 gestiegen.

Mitglieder.

Frauen-  
bildung und  
Erwerbs-  
pflege.

Auch im Berichtsjahr hat sich eine größere Anzahl Vereine die Ausbildung der weiblichen Jugend in der Hauswirtschaft, in Handarbeiten und im Kochen wie bisher angelegen sein lassen. Haushaltungsschulen besitzen außer dem Landesverein fünf Zweigvereine, so daß unser Verein im ganzen über sieben Haushaltungsschulen verfügt, wovon zwei planmäßige Ausbildungsstätten für Hausangestellte sind. In diesen Schulen wurden im Berichtsjahr bei fast ausschließlich einjährigen Kursen 185 Schülerinnen unterwiesen. Die Zahl der Frauenarbeits- und Nähschulen beträgt 61 mit 3193 Schülerinnen. Kochschulen unterhalten acht Zweigvereine. Die Kochschulen in Durlach und Offenburg sind im Berichtsjahr neu errichtet worden. An den meisten Kochschulen finden im Winter regelmäßig Abendkurse für berufstätige Frauen und Mädchen statt. Wanderbügelturse wurden von elf Zweigvereinen, Wandernähkurse von 93, Wanderkoch-, Back- und Servierkurse von 51, Obstverwertungs- und Einmachkurse von vier abgehalten.

Die Kurse für Erwerbslose wurden im Berichtsjahr weitergeführt, und zwar in der Regel in Verbindung mit dem zuständigen Arbeitsamt. Es wurden abgehalten: Nähkurse in zwei Zweigvereinen neun, Kochkurse in zwei Zweigvereinen sechs.

Säuglings-  
fürsorge.

Unsere Zweigvereine haben sich, wie seit Jahrzehnten so auch im Berichtsjahr, in der Säuglingsfürsorge verschiedentlich betätigt.

Auf diesem Gebiet spielte für werdende Mütter der besonders jetzt so wichtige Zuspruch sowie die Beratung eine besondere Rolle, nicht minder aber die Abgabe von Wäsche, Milch und sonstigen Lebensmitteln sowie die Beschaffung geeigneter Arbeit (auch Heimarbeit).

Weiterhin kam in Betracht die Abhaltung von Mütterkursen, dann insbesondere die helfende Mitarbeit in fast allen Mütterberatungsstunden des betreffenden Ortes. Die Zweigvereine stellten dabei teilweise das notwendige Gerät zur Verfügung. An einzelnen Orten waren sie Träger der gesamten Einrichtung. Im Einvernehmen mit der Fürsorgerin übernahmen die Frauenvereine auch die nachgehende Fürsorge, wobei die Merkblätter der Reichsanstalt zur Bekämpfung der Säuglings- und Kleinkindersterblichkeit zur Verteilung kamen. Auch erstreckte sich die Tätigkeit auf die Abhaltung von Einzelvorträgen, auf die Beschaffung von einwandfreier Säuglingsmilch,

zum Teil in eigenen Küchen, auf die Verteilung von sog. Grammfラスchen, von Wäsche, Nahrungs- und Stärkungsmitteln.

Im Winterhalbjahr 1927/28 wurden in verschiedenen Zweigvereinen durch die Wanderlehrerin des Badischen Landesverbandes für Säuglings- und Kleinkinderfürsorge in einer größeren Zahl von Gemeinden Kurse über Säuglingsfürsorge abgehalten. Vielfach waren die Zweigvereine Träger der Veranstaltung; in anderen Gemeinden übernahmen die Zweigvereine die Vorbereitung und halfen, wo es nötig war. So waren unsere Zweigvereine auch bei der Wanderausstellung desselben Verbandes behilflich.

Acht Zweigvereine unterhalten Krippen, in welchen die Kinder der im eigenen Haushalt zu sehr beschäftigten oder der im Erwerbsleben stehenden, in der Fabrik oder in der Landwirtschaft in Anspruch genommenen Mütter Aufnahme und zum Teil auch Verpflegung finden.

Fürsorge für  
das Kleinkind  
und das  
Schulkind

Die Zahl der unseren Zweigvereinen gehörigen Kindergärten (seither Kinderschulen genannt) beträgt 107 mit 7509 Kindern. Eine Reihe von Zweigvereinen machte größere Aufwendungen für bauliche Verbesserungen und insbesondere für die Innenausstattung der Kindergärten, wobei der Landesverein Zuschüsse gewährte.

An 43 Orten, an welchen von anderer Seite (Gemeinden usw.) Kindergärten errichtet sind, beteiligten sich die Vereine in mancherlei Weise an deren Leitung oder Aufsicht sowie durch finanzielle Unterstützung des Betriebs. Dabei übernahmen die Vereine in der Regel auch die Veranstaltung der St. Nikolausfeier sowie der Weihnachts- und Osterbescherungen.

Bei der Fürsorge für das Schulkind halfen die Vereine vor allen Dingen in vorbeugender Art, einmal durch Einrichtung von Horten, Mitarbeit in der Schulspeisung (Mithilfe beim Kochen, Austeilen der Mahlzeiten und Überwachen der Kinder), durch Abgabe von regelmäßigen Mittagessen in Familien, in Gasthäusern oder in den eigenen Kochschulen. Vielfach wurden an Schulkinder auch unentgeltlich Bäder abgegeben, und zwar meist gemeinsam mit dem städtischen Jugendamt oder dem Schularzt. Elf Zweigvereine besitzen eigene Badeanstalten. Wo neben den Reinigungs- auch Heilbäder abgegeben werden, bekommen die Kinder nach dem Bad ein Frühstück und müssen dann 1—2 Stunden unter Aufsicht ruhen.

Eine große Zahl unserer Zweigvereine veranlaßte Entsendekuren von Kindern in Solbäder, Heilstätten und Erholungsheime (Kinderheilstätte — KinderSolbad — Bad Dürheim, Rheinselden, Kindererholungsheim Heuberg usw.). Dabei leisteten 64 unserer Zweigvereine auch praktische Arbeit, indem sie ängstlichen Eltern zu Entsendekuren zuredeten, geeignete Kleidung und Wäsche und gegebenenfalls Geldmittel zu derartigen Entsendekuren beschafften. Des öfteren trugen die Zweigvereine die Kosten der ganzen ärztlich angeordneten Erholungskur. Einige Zweigvereine waren auch bei der örtlichen Erholungsfürsorge behilflich. Der Gesamtaufwand für die Kinderpflege betrug 213 010 M.

28 Zweigvereine verteilten Preise an fleißige Handarbeits-schülerinnen der Volksschulen, mitunter stellten die Zweigvereine auch das Material für den Handarbeitsunterricht an unbemittelte Schülerinnen.

Außerdem gewährten 85 Zweigvereine Beihilfen zur Kleidung bedürftiger Erstkommunikanten und Konfirmanden.

Pflegekinder-  
Aufsicht.

Pflegekinder-Aufsicht haben 30 Zweigvereine übernommen.

Fürsorge für  
Jugendliche.

Viele unserer Zweigvereine widmeten sich der bereits in den 80er Jahren begonnenen Betreuung von schulentlassenen Mädchen. Es wurde für Arbeitsbeschaffung, Aufnahme der Mädchen in Kurse aller Art, zum Teil auf Freistellen, für Aulernstellen in Krippen, Horten und sonstigen Anstalten der Zweigvereine gesorgt, geeignete Kleidung für die Arbeit beschafft, für Erholungsbedürftige Landaufenthalt vermittelt und nötigenfalls Beihilfen dazu gewährt. Auf diese Tätigkeit bezog sich zum Teil die von uns an unsere Zweigvereine weitergegebene Rundfrage des Deutschen Archivs für Jugendwohlfahrt betr. Erziehungs- und Berufsbeihilfe für Minderjährige. Der Zweigverein Karlsruhe unterhält für Jugendliche ein eigenes Erholungsheim in Marzell (Albtal). Vor allen Dingen dienen die Koch-, Näh- und Haushaltungsschulen der Fürsorge für die Jugendlichen.

Jugend-  
gerichtshilfe.

Die Mitglieder unserer Zweigvereine arbeiten vielfach in der Jugendgerichtshilfe mit, so als Jugendgerichtschöffinnen, durch Übernahme von Schutzaufsichten und durch Ausübung des Amtes des Fürsorgers bei den in Familien untergebrachten Fürsorgezöglingen. Zu diesem Zweck werden die betreffenden Mitglieder als Helferinnen oder Fürsorger des Jugendamtes mit einem Ausweis versehen und haben vierteljährlich über ihre Schutzbefohlenen dem Jugendamt Bericht zu erstatten. Auch machen die Mitglieder unserer Zweigvereine verschiedentlich die vor der Verhandlung nötigen Erhebungen.

Der Landesverein hat den Zweigvereinen, die sich mit der Ausübung der Schutzaufsicht befassen, das vom Jugendamt Berlin herausgegebene Merkblatt für die Schutzaufsicht zugesandt.

Kranken-  
pflege.

Die Zahl unserer Krankenpflegestationen beträgt 202. Die Pflegekräfte setzen sich zusammen aus 22 Rotkreuzschwestern, 100 Ordensschwestern, 131 Diakonissen, 43 Landkrankenpflegerinnen, 54 sonstigen Pflegerinnen. Mehrere Zweigvereine unterhalten gemeinsam mit anderen Organisationen Gemeindefrankenpflegestationen. Außerdem sind 52 unserer Landkrankenpflegerinnen von Gemeinden angestellt. Die Zahl der Besuche bei Kranken beträgt 558726. Hierzu kommt noch eine große Zahl von Besuchen bei Wöchnerinnen sowie von Hilfeleistungen und von Tag- und Nachtwachen. Krankengeräte und Verbandsmittel hielten 220 Vereine. Der Gesamtaufwand für die Krankenpflege betrug 496415 M.

Helferinnenkurse fanden im Berichtsjahr in zwei Zweigvereinen statt. In diesen Kursen sind wiederum 69 Mädchen praktisch und theoretisch in häuslicher Krankenpflege ausgebildet worden.

In mehreren Vereinen wurden Kurse über erste Hilfe bei Unglücksfällen abgehalten, in denen die Teilnehmerinnen in zirka zwölf Doppelstunden über Hilfe im Notfall belehrt werden. Auch Einzelvorträge über Tuberkulose, Geschlechtskrankheiten und Gesundheitsfürsorge fanden vielfach statt.

Hauspflge.

Hauspflge ist als Ergänzung der Wöchnerinnenfürsorge und Krankenpflege mehr und mehr bei den Zweigvereinen eingeführt worden. 32 Zweig-

vereine haben sich dieser Aufgabe gewidmet und stellten die Hauspflegerinnen auch älteren Sozial- und Kleinrentnern zur Verfügung. Der Gesamtaufwand betrug 13898 M.

Unsere Zweigvereine sind in den Orts- und Bezirksausschüssen vertreten; an drei Orten sind sie selbst Träger der Tuberkuloseausschüsse. Durch Belehrung in Wort und Schrift, Abgabe von Milch, Nahrungsmitteln und Mittagessen, Bett-, Leibwäsche, Wäschefäcken, Betten und Spuckflaschen beteiligten sie sich praktisch an der Bekämpfung der Tuberkulose. Sie vermittelten Heilkuren, zu denen wieder die nötigen Kleidungsstücke und auch Arzneimittel gegeben wurden.

Tuberkulose-  
bekämpfung.

Nach abgeschlossenem Heilverfahren wird im Wege nachgehender Fürsorge — soweit erforderlich — für gute Pflege, richtige Ernährung, geeignete Arbeit und anderes mehr gesorgt.

Zu diesem Zwecke wurden aufgewendet 299137 M und abgegeben Lebensmittel, Kleidung, Heizmaterial und Mittagessen. Weihnachtsbescherungen wurden veranstaltet sowie Konzerte und Vorträge, welche den Hilfsbedürftigen Anregung und Freude brachten. Für Erholungsaufenthalt und Heimunterbringung wurde Sorge getragen und Arbeitsfähigen auf Wunsch Arbeit vermittelt. Mehrere Vereine unterhalten eigene Heime. Bei dieser Fürsorge kommen in Betracht Sozial- und Kleinrentner, Angehörige des Mittelstands, Alte und Sieche und andere mehr.

Fürsorge für  
Hilfs-  
bedürftige

Solche Küchen (Volks- und Mittelstandsküchen) unterhalten vier Zweigvereine. Vielsach sind die Zweigvereine außerdem an dem Betrieb der Küchen der Notgemeinschaft beteiligt.

Volksküchen-  
betrieb.

Im Berichtsjahr haben 121 Vereine an Dienstboten mit 5—25 Jahren Dienstzeit in derselben Familie Anerkennungsabgaben gewährt und deren Überreichung mit Festfeiern verbunden. Außer dem besonderen Diplom, welches auf Veranlassung des Landesvereins von der Graphischen Anstalt E. Kaufmann in Lahr neu herausgegeben worden ist, haben dabei insbesondere Broschen, Kreuze, religiöse Bücher wieder Verwendung gefunden.

Belohnung  
treuer  
Dienstboten.

Im Jahre 1927 unterhielten sieben Vereine Bibliotheken. Es wäre zu wünschen, daß die Zeitverhältnisse nach und nach weiteren Vereinen die Einrichtung von Bibliotheken ermöglichen würden. Es soll aber auch hier noch einmal auf die Wanderbibliothek des Landesvereins hingewiesen sein.

Volks-  
bibliotheken.

Im Berichtsjahr konnten ein Verein sein 75jähriges, zwei Vereine ihr 50jähriges und elf Vereine ihr 25jähriges Bestehen bezw. ihre entsprechende Zugehörigkeit zum Landesverein feiern. Aus diesem Anlaß wurden von den Jubelvereinen festliche Veranstaltungen abgehalten, bei welchen denselben ein Glückwunschsreiben des Landesvorstands und ein künstlerisch ausgestattetes Erinnerungsblatt durch einen Vertreter des Landesvorstands überreicht wurde. Der früher bestandenen Gepflogenheit entsprechend war man bestrebt, durch gelegentliche geeignete Veranstaltungen das Gefühl der Zusammengehörigkeit der Vereinsmitglieder zu stärken. Zu erwähnen sind hier besonders die Veranstaltungen bei den jährlichen Mitgliederversammlungen, besondere Unterhaltungsabende mit Theater-, Gesangs- und Musikaufführungen, die Weihnachtsfeiern mit Gabenverlosungen; häufig brachten diese Veranstaltungen noch willkommene Einnahmen für die Vereinskasse.

Festlichkeiten  
u. Familien-  
abende.

Sonstiges,  
insbes. Für-  
sorge für  
Krüppel,  
Blinde und  
Taubstumme.

Hier sei noch der Unterstützung gedacht, die fast sämtliche Zweigvereine durch Jahresbeiträge, freiwillige Zuwendungen an Geld, Übernahme von Sammlungen usw. verschiedenen anderen Vereinen und Anstalten, so dem Landesverband für Säuglings- und Kleinkinderfürsorge, dem Landesverband zur Bekämpfung der Tuberkulose, dem Badischen Blindenverein, dem Badischen Taubstummenverein, dem Badischen Krüppelfürsorgeverein zukommen ließen. In der Fürsorge für Krüppel, Blinde, Taubstumme sind dabei unsere Zweigvereine noch insofern selbst tätig, als sie für den einzelnen Hilfsbedürftigen durch Belehrung, Beihilfe zu Kuren und Heilmittel, Aufnahme in Schulen und anderes mehr sorgen.

Rechnungs-  
ergebnis.

Über das Rechnungsergebnis der Zweigvereine für das Jahr 1927 und die Vermögensverhältnisse derselben nach dem Stande vom 31. Dezember 1927 gibt die am Schluß des Berichts befindliche tabellarische Darstellung (Anlage 2) nähere Auskunft.

Danach betragen die Einnahmen — darunter 357127 *M* Mitgliederbeiträge, 58202 *M* Beiträge von öffentlichen Kassen und Stiftungen und 20189 *M* Geschenke und Vermächtnisse — . . . . . 2059662 *M*,  
welchen an Ausgaben . . . . . 1942234 *M*  
gegenüberstehen.

Das Rohvermögen der Zweigvereine beträgt am 31. Dezember 1927 . . . . . 3539570 *M*,  
nach Abzug der Schulden mit . . . . . 465487 *M*  
verbleibt ein Reinvermögen von . . . . . 3074083 *M*.

Die Zunahme des Reinvermögens gegenüber dem Stand am 31. Dezember 1926 mit . . . . . 2894416 *M*  
beträgt somit. . . . . 179667 *M*.

Im übrigen verweisen wir hinsichtlich der Tätigkeit der einzelnen Zweigvereine auf die nachfolgenden Auszüge aus den Einzelberichten in Verbindung mit den Tabellen.

1. **Nach** (Amt Engen). Tätigkeit ruht noch. Landfrankenpflegerin ist in Ausbildung.

2. **Achern** (Amt Bühl). Frau Medizinalrat Dr. Schneider; 9 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Schlechter und Herr Stadtpfarrer Dr. Hud. Vereinshaus. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle, in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseauschuß. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Fürsorge für Wöchnerinnen (Lebensmittel- und Wäscheabgabe).

3. **Abelsheim**. Freifrau von Abelsheim; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Speck und 5 weitere Herren. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Säuglingsfürsorge (Belehrungskurs). Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessen und Geldabgabe). Tuberkulosebekämpfung (Vortrag). Krankenpflagestation. Volksbibliothek. Beihilfen für Konfirmanden und Kommuni-  
kanten. Dienstoffbotenbelohnung.

4. **Aglastershausen** (Amt Mosbach). Frau Pfarrer Klara Duhm; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Dr. Duhm und Herr Pfarrer Luz. Einrichtung einer Mütterberatungsstunde und eines Kindergartens ist geplant.

5. **Abbrud** (Amt Waldshut). Frau Jegge; 1 weitere Frau und Herr A. Studinger. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Beitrag an die Sanitätskolonne.

6. **Allmannsdorf** (Stadtteil von Konstanz). Erzellenz Freifrau von Babo; 9 weitere Frauen. Herr Oberlehrer Dörr, Geschäftsführer. Herr Pfarrer Wintermantel, Beirat. Schwesternheim. Flickkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation. Hauspflege. Fürsorge für Hilfsbedürftige.

7. **Allstufheim** (Amt Mannheim). Kindergarten. Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

8. **Appenweier** (Amt Offenburg). Frau Maria Theresia Dumm; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Döschinger. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe und Belehrungsvortrag). Weihnachtsbescherung im städtischen Kindergarten. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe). Tuberkulosefürsorge (Lebensmittel- und Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

9. **Aßenbach** (Amt Schoppsheim). Frau Clara Schieß; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Kaiser. Frauenarbeitschulkurs. Gesundheitspflegkurs. Fürsorge für Schulkinder (Geldabgabe für Heilturen). Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Mittelstand, Sozial- und Kleinrentner, Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel- und Geldabgabe). Preise für Handarbeitschülerinnen. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

10. **Auc** (Stadtteil von Durlach). Frau Hauptlehrer M. Linder; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ernst Roß. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen-, Geld- und Heizmaterialabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

11. **Auenheim** (Amt Kehl). Frau Katharina Waag; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schuler und 1 weiterer Herr. Kindergarten. Fürsorge für Alte und Sieche (Geldabgabe). Krankenpflegestation.

12. **Auerbach** (Amt Ettlingen). Frau Anna Guthmann; 4 weitere Frauen. Kindergarten. Preise für fleißige Handarbeitschülerinnen.

13. **Auggen** (Amt Müllheim). Frau Adolf Krafft; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Hofmann. Mitarbeit im Ortsjugendrat und der örtlichen Beratungsstelle, im Tuberkuloseauschuß und in der Tuberkulosefürsorgestelle. Frauenarbeitschulkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation. Badeanstalt.

14. **Bad Dürzheim** (Amt Billingen). Frau Maria Müller; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer A. Baas und 1 weiterer Herr. Nähsschule. Flickkurs (unentgeltlich). Bügelkurs. Mitarbeit im Kindergarten. Kleinkinderfürsorge (Wäscheabgabe). Schulkinderfürsorge (Milch- und Solbäderabgabe). Wöch-

nerinnenfürsorge (Milch-, Mittagessen- und Wäscheabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Mütter, Sozial- und Kleinrentner, Siche und Alte (Mittagessenabgabe).

15. **Baden-Baden.** Ehrenpräsidentin Frau Sophie Diß Witwe, Präsidentin Frau Dr. Hane kuyf Witwe, Stellvertreterin Frau Marie Stuffer, Beirat Herr Dr. Elfner, Stellvertretender Beirat Herr Stadtrat H. Köblin. Außerdem die Vorsteherinnen und Geschäftsführer der sieben Abteilungen oder deren Stellvertreter sowie noch 2 weitere Herren (Rechner und Schriftführer). Der Frauenverein ist vertreten im Fürsorgeausschuß, im Sonderausschuß für Kleinrentner, im Tuberkuloseausschuß, im Sonderausschuß für Mütter-, Säuglings- und Kleinkinderfürsorge, woselbst auch ein Mutterkurs stattfand, an dem sich 60 Teilnehmerinnen beteiligten; er arbeitet in der Mütterberatungstunde im eigenen Vereinshaus mit, beteiligt sich an der Wandererfürsorge durch Zuweisung von Nachtquartieren, an der Tuberkulosefürsorge durch Abhaltung aufklärender Vorträge, an der Krüppelfürsorge durch Übernahme der Sammlung für den Krüppelhilfeverein (800 M.). Der Verein gibt Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten und belohnt treue Dienstboten. Am Not-Kreuz-Tag fand eine Haus- und Straßensammlung statt. In drei eigenen Häusern widmet sich der Verein folgenden Aufgaben:

Abteilung 1. Ludwig-Wilhelm-Pflegehaus, Damenheim mit 48 Betten und Hausangestelltenschule für 12 Schülerinnen. Weihnachtsbescherung für die Damen. Freifrau von Red und 8 weitere Frauen. Stadtoberrechnungsrat a. D. C. F. Dörr und 1 weiterer Herr.

Abteilung 2. Nähsschule für schulentlassene Mädchen und Frauen, Frauenarbeitschule und Bügelkurse mit halben und ganzen Freiplätzen. 125 Schülerinnen. Frau Geheimerat Nüßlin und 9 weitere Frauen. Stadtoberrechnungsrat a. D. Dörr.

Abteilung 3a. Milchküche (durchschnittlich 45 Portionen Heilmahrung). Vermittlungsstelle für Krankenschwestern und gehobenes Personal. Hauspflege für Sozial- und Kleinrentner durch zwei Frauen und eine Schwester. Frau Dr. Müller Witwe; 10 weitere Frauen. Dr. Fritsch Barth, Spezialarzt, und 1 weiterer Herr.

Abteilung 3b. Mitarbeit im städtischen Weststadt-Kindergarten durch Weihnachtsbescherung, Beschaffung von Wäsche und Kleidung. Frau Pauline Frank; 9 weitere Frauen. Stadtrat R. Ulrich und 1 weiterer Herr.

Abteilung 3c. Kinderhort. Aufsicht im städtischen Hort und Weihnachtsbescherung. Frau von St. Georg und 2 weitere Frauen.

Abteilung 4. Mädchenfürsorge: Unentgeltliche Fließschule für Mädchen der letzten Schulklasse. Beschaffung des Stoffes für den Unterricht. Weihnachtsbescherung. Abgabe von Mittagessen aus der eigenen Mittelstandsküche. Erholungsfürsorge durch Vermittlung und Geldbeihilfe zu Kuren. Berufsberatung. Unterbringung in Lehrstellen. Geldbeihilfe zur Ausbildung. Übernahme von Vormundschaften. Frau Justizrat Dr. Kappeler und 8 weitere Frauen. Herr Altstadtrat Sauer und 1 weiterer Herr.

Abteilung 5a. Frauenhilfe. Verkauf von Wertfachen und Handarbeiten. Arbeitsausgabe an Sozial- und Kleinrentner, Fürsorge für dieselben durch

Abgabe von Lebensmitteln, Kleidern, Wäsche, Geld, Stellung einer Hauspflegerin. Weihnachtsbescherung. Freifrau von der Kopp und 6 weitere Frauen. Stadtrat Feder und 1 weiterer Herr.

Abteilung 5b. Mittelstandsküche. 6050 Essen wurden fast unentgeltlich abgegeben an Schulkinder, Jugendliche und verarmte Erwachsene. Weihnachtsbescherung für den Mittelstand. Frau Bankdirektor Henking; 8 weitere Frauen und 4 Mitarbeiterinnen. Herr Bankdirektor Henking und 1 weiterer Herr.

Abteilung 6. Josefhinenheim. Wöchnerinnenheim mit 35 Betten und 35 für Säuglinge. 7 Rote-Kreuz-Schwester. Bedürftigen Wöchnerinnen Lebensmittel, Wäsche und Geld nach der Entlassung gestellt. Ehrenvorsitzende Frau Gräfin Melanie von Büdingen, Vorsitzende Frau Alara Silken-Schwarz und Frau Adele Borchard; 8 weitere Frauen. Stadtoberrechnungsrat Alfred Heitich und 4 Ärzte.

Abteilung 7. Jugendabteilung. Vorsitzende Fräulein Annelise Oberst und 9 weitere Mädchen. Schrift- und Rechnungsführung Fräulein Kaufmann. 70 Mädchen helfen bei der Arbeit für Josefhinenheim, bei der Weihnachtsbescherung, beim Frauenhilfsverkauf, bei Wohltätigkeitsfesten, bei der Rot-Kreuz- und sonstigen Sammlungen.

16. **Badenweiler** (Amt Müllheim). Frau K. Ehrhardt; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Meyer-Ullmann und Herr Dr. Kefer, Bürgermeister, Beirat. Vereinshaus. Säuglingsfürsorge (Milch- und Wäscheabgabe). Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Fürsorge für Mittelstand, Sozial- und Kleinrentner und Kranke (Mittagessen- und Lebensmittelabgabe sowie Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation. Volksbibliothek. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

17. **Bahlingen** (Amt Emmendingen). Frau Heckel; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Treiber und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Einrichtung der Mütterberatungsstunde und Anschaffung der erforderlichen Geräte hierzu. Pflegekinderaufsicht. Nähtkurs. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessen-, Kleidung- und Geldabgabe). Krankenpflegestation.

18. **Bammental-Neilsheim** (Amt Heidelberg). Frau Bürgermeister Elise Ziegler; 11 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Ziegler und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Kindergarten. Krankenpflegestation.

19. **Bannholz** (Amt Waldshut). Frau Albine Schmidt; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Kornmeyer. Krankenpflegestation (gemeinsam mit Remetschwil).

20. **Bauschlott** (Amt Pforzheim). Frau Baumann; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Manger. Säuglingsfürsorge (Belehrungskurs).

21. **Bellingen** (Amt Müllheim). Frau Bürgermeister Elise Koehly; 3 weitere Frauen. Herr Pfarrer Adam und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle.

22. **Berghausen** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer A. Noll; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Noll. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Zwei Nähturse. Fürsorge für Jugendliche (Kleiderabgabe). Krankenpflegestation. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Dienstbotenbelohnung.

23. **Berwangen** (Amt Sinsheim). Frau Marie Seitz; 5 weitere Frauen. Herr Dekan Bechdolt. Krankenpflegestation.

24. **Bidenjohl** (Amt Freiburg). Frau Pfarrer Linnebach; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Linnebach und Herr Bürgermeister Koch. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähkurs. Fürsorge für Kleinkinder (Weihnachtsbescherung). Fürsorge für werdende Mütter, Wöchnerinnen, Arme und Kranke (Hausbesuche, Mittagessen- und Lebensmittelabgabe).

25. **Bietingen** (Amt Konstanz). Tätigkeit ruht.

26. **Binzen-Rümmingen** (Amt Lörrach). Frau Luise Grether; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Brockel. Krankenpflegestation. Fürsorge für Alte und Sieche (Weihnachtsbescherung).

27. **Birkendorf** (Amt Waldshut). Frau Josefina Albrecht; 7 weitere Frauen. Herr Jordan und Herr Pfarrer Schmiederer. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Fürsorge für Wöchnerinnen (Lebensmittel- und Geldabgabe). Tuberkulosefürsorge (Geldabgabe). Dienstbotenbelohnung.

28. **Blankenloch** (Amt Karlsruhe). Frau Elsa Seitz; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bär und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Kochkurs. Kindergarten. Krankenpflegestation.

29. **Blanzingen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Merkle. Herr Pfarrer Dr. Merkle. Tätigkeit ruht.

30. **Bobstadt** (Amt Tauberbischofsheim). Frau Pfarrer Haag und Herr Pfarrer Haag. Krankenpflegestation. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke. Bericht fehlt besonderer Umstände halber.

31. **Bodersweier** (Amt Kehl). Frau Pfarrer Hanna Lipp; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer A. Lipp. Vereinshaus. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Weihnachtsbescherung). Preise für Handarbeitschülerinnen.

32. **Böhringen** (Amt Konstanz). Frau von Wulle di Bille; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Muz und 2 weitere Herren. Säuglingsfürsorge (Belehrungskurs). Krankenpflegestation.

33. **Bözingen-Oberchaffhausen** (Amt Emmendingen). Frau Pfarrer Gorenflo; 11 weitere Frauen. Herr Pfarrer W. Karl. Nähkurs. Sommerkrippe. Kindergarten. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

34. **Bofsheim** (Amt Adelsheim). Frau Pfarrer Bart; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bart und Herr Bürgermeister Schweizer. Nähkurs. Krankenpflegestation.

35. **Bonndorf** (Amt Neustadt). Frau Marie Spachholz; 8 weitere Frauen. Herr Baurat Schurhammer. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähkurs. Kurs über Gesundheitspflege im Haushalt. Säuglingsfürsorge (Milchabgabe). Kleinkinderfürsorge (Weihnachts- und Osterbescherung). Hauspflege. Fürsorge für Mütter, Alte und Sieche (Mittagessen, Lebensmittel, Geldabgabe). Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

36. **Borberg** (Amt Tauberbischofsheim). Frau K. Stauch; 11 weitere Frauen. Herr Dekan Haag und 3 weitere Herren. Krippe. Kindergarten.

Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation.

37. **Bräunlingen** (Amt Donaueschingen). Frau Marie Straub; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Müller und Herr Detan Meister. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Kochkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Preise für Handarbeitschülerinnen.

38. **Breisach** (Amt Freiburg). Frau Lotte Ulmann; 8 weitere Frauen. Herr Medizinalrat Dr. Moog. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle, in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseausschuß, in der Tuberkuloseberatungsstelle und in der Jugendgerichtshilfe. Näh- und Flickschule. Fürsorge für Wöchnerinnen (Wäscheabgabe). Kindergarten. Schulkinderfürsorge (Mitarbeit im Ausschuß für Erholungsfürsorge, Vermittlung von Heilkuren, Kleiderabgabe). Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Fürsorge für alte Frauen (Geldabgabe). Fürsorge für Alte, Kranke und Sieche (Pfleger). Ausleihung von Krankengeräten. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Badeanstalt. Dienstbotenbelohnung.

39. **Bretten**. Frau Marie Mellert; 13 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer John. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Pflegekinderaufsicht. Schutzaufsicht. Nähkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe und Belehrungskurs). Kleinkinderfürsorge (Wäsche- und Kleiderabgabe). Schulkinderfürsorge (Mittagessen-, Wäsche-, Kleiderabgabe, Weihnachtsbescherung). Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche-, Geldabgabe, Hausbesuche). Fürsorge für Wöchnerinnen (Mittagessen- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessen-, Geld-, Lebensmittelabgabe, Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Betten-, Bettstellen-, Mittagessen- und Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

40. **Brüdingen** (Amt Müllheim). Frau Marie Schweikert; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Neidel. Kindergarten. Krankenpflegestation.

41. **Brüdingen** (Stadtteil von Pforzheim). Frau Böhner; 9 weitere Frauen. Herr Weingärtner. Schutzaufsicht. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Fürsorge für Jugendliche (Kleiderabgabe für Stellenantritt). Wöchnerinnenfürsorge (Wäscheabgabe). Fürsorge für Kranke (Wäscheabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

42. **Broggingen** (Amt Emmendingen). Frau Pfarrer Mina Meier; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer J. G. Meier. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle, im Tuberkuloseausschuß. Pflegekinderaufsicht. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Schulkinderfürsorge (Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Heilkurenvermittlung).

43. **Brombach** (Amt Lörrach). Frau Bürgermeister Ehret; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bregenzer und 1 weiterer Herr. Feier des fünfzigjährigen Vereinsjubiläums. Straßensammlung am Rotkreuztag. Nähkurs.

Nachkurs. Weihnachts- und Osterbescherung im Kindergarten. Wöchnerinnenfürsorge (Milch-, Lebensmittel- und Geldabgabe). Fürsorge für Kranke (Lebensmittel- und Geldabgabe).

44. **Bruchsal.** Frau Medizinalrat Lump; 11 weitere Frauen. Herr Oberbürgermeister Dr. Meister. Mitarbeit in der Tuberkulosefürsorgestelle, im Tuberkuloseauschuß. Vormundschaften. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Säuglingsfürsorge (Milch- und Wäscheabgabe, Belehrungskurs). Fürsorge für Kleinkinder (Weihnachts- und Osterbescherung, Vermittlung von Heilkuren). Schulkinderfürsorge (Vermittlung von Heil- und Erholungskuren). Preise für Entlassschüler. Beitrag zur örtlichen Erholungsfürsorge. Aufnahme und Verpflegung der deutschstämmigen Jugend auf ihrer Deutschlandfahrt. Fürsorge für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Lebensmittel-, Milch-, Mittagessen-, Wäsche-, Kleider- und Geldabgabe). Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene, Sozial- und Kleinrentner, Alte und Sieche, Frauen und Mütter (Mittagessen-, Lebensmittel-, Wäsche- und Kleiderabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Beitrag zur Tuberkulosefürsorge (Geld für Heilkuren). Beitrag für Blindenfürsorge und Krüppelfürsorge. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

45. **Büchenbronn** (Amt Pforzheim). Frau Oberlehrer Rödel; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer W. Sieb und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation. Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (Verteilung von Merkblättern).

46. **Büchig** (Amt Karlsruhe). Frau Frieda Rüdinger; 4 weitere Frauen. Herr Rudolf Schlimm. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Krankenpflegestation gemeinsam mit dem Zweigverein Blankenloch.

47. **Bühl.** Frau Knörr; 13 weitere Frauen. Herr Geistlicher Rat Rödel und Herr Bürgermeister Grüniger. Sammlung am Notkreuztag. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde und im Tuberkuloseauschuß. Frauenarbeitschule. Säuglingsfürsorge (Milch- und Geldabgabe). Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Schulkinderfürsorge (Erholungskuren, Kleiderabgabe). Fürsorge für Jugendliche (Kleiderabgabe für Stellenantritt). Wöchnerinnenfürsorge (Milch-, Lebensmittel- und Geldabgabe). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Milch-, Kleider-, Geldabgabe, Vermittlung von Heimarbeit). Tuberkulosefürsorge (Milch-, Mittagessen- und Geldabgabe). Beitrag an den Krüppelverein. Dienstbotenbelohnung.

48. **Büdingen** (Amt Konstanz). Frau Anna von Dv; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer E. Hechel. Nähkurs. Mitarbeit im Kindergarten. Fürsorge für Wöchnerinnen (Wochensatz-, Milch- und Mittagessenabgabe). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Weihnachtsbescherung).

49. **Buggingen** (Amt Müllheim). Frau Pfarrer Maria Mangold; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer W. Mangold und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat, im Tuberkuloseauschuß. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Wöchnerinnen und Kranke (Mittagessenabgabe). Ausleihung von Krankengeräten. Dienstbotenbelohnung.

50. **Busenbach** (Amt Ettlingen). Frau Oberlehrer Wittmann; 5 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Schwab. Nähkurs. Kindergarten. Krankenpflegestation. Bericht fehlt.



61. **Dürrn** (Amt Pforzheim). Frau Christine Kälber; 4 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Barth. Krankenpflegestation.

62. **Durbach** (Amt Offenburg). Freifrau von Neveu; 3 weitere Frauen. Herr Pfarrer Lehn, Herr Moriz Bodenheimer und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Am Notkreuztag Verkauf von Blumen. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

63. **Durlach** (Amt Karlsruhe). Bis Juni 1927 Frau Major Wollseiffen. Vertreterin Frau Anna Wüßt; 8 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Rieger, Herr Kirchenrat Wolphardt und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Jugend-Abteilung. Pflegekinderaufsicht. Vormundschaften. Schulaufsichten. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Nähschule. Kochschule. Backkurs. Drei Kindergärten mit Weihnachtsbescherung. Mitarbeit in der örtlichen Erholungsfürsorge (Nähen von Wäsche und Kleidern). Kindermädchenausbildung. Freiplätze in der Nähschule und Kindermädchenausbildung.

64. **Eberbach** (Amt Heidelberg). Frau Bürgermeister Dr. Weiß (bis 29. August 1927). Stellvertreterin Frau L. Heuß; 9 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Dr. Weiß bis 29. August 1927). Herr Bürgermeister Dr. Frank und 3 weitere Herren. Vereinshaus. Am Notkreuztag Straßensammlung. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle, in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseauschuß. Frauenarbeitschule. Beihilfe zur Weihnachtsbescherung im städtischen Kindergarten. Schulkinderfürsorge (Mitarbeit bei Solbadkuren und Schulspeisung). Fürsorge für Alte und Kranke (Geldabgabe). Sammlung für den Badischen Krüppelverein. Krankenpflegestation. Beitrag für den Blindenverein. Dienstbotenbelohnung.

65. **Ebersteinburg** (Amt Raftatt). Bericht fehlt.

66. **Eckartsweier** (Amt Kehl). Frau Pfarrer Alice Müller; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer K. Müller. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung.

67. **Edingen** (Amt Mannheim). Frau Pfarrer Vielhauer; 11 weitere Frauen. Herr Pfarrer Vielhauer. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und im Tuberkuloseauschuß. Nähschule. Fürsorge für Wöchnerinnen und Hilfsbedürftige (Mittagessen, Wäsche- und Geldabgabe). Müttererholungsfürsorge.

68. **Egringen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Greiner; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Greiner. Mütterberatungsstunde soll eingerichtet werden. Schulkinderfürsorge (Weihnachtsbescherung). Besuch der Industrieschule. Fürsorge für Sieche, Kranke und Alte. Krankenpflegestation. Sammlung für den Blindenverein.

69. **Eggenstein** (Amt Karlsruhe). Frau Altbürgermeister Julie Reck; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Günther. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde (Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation.

70. **Egringen** (Amt Lörrach). Frau Frieda Schopferer; 7 weitere Frauen. Herr F. Kübler. Krankenpflegestation.

71. **Ehrenstetten** (Amt Staufen). Frau Dr. Deutsch; 8 weitere Frauen. Herr Ratsschreiber Kienberger und 2 weitere Herren. Nähkurs. Weihnachtsbescherung im Kindergarten der Gemeinde. Fürsorge für Kriegsbeschädigte,

Sozial- und Kleinrentner, Sieche und Alte (Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

72. **Ehrstädt** (Amt Sinsheim). Freifrau Herta von Gemmingen; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schenk und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung.

73. **Eichen** (Amt Schoppsheim). Frau Ida Kägele; 4 weitere Frauen. Herr Albert Kuhn. Krankenpflegestation.

74. **Eichstetten** (Amt Emmendingen). Frau Pfarrer Deußen; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Deußen. Nähkurs. Krippe. Kindergarten. Krankenpflegestation.

75. **Eigeltingen** (Amt Stockach). Frau Gräfin Douglas in Langenstein; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schieble. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation.

76. **Emeldingen** (Amt Lörrach). Frau Maria Wenk; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer D. Duhm. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Mitarbeit im Gemeindefkindergarten (Weihnachtsbescherung). Fürsorge für Schulkinder und hilfsbedürftige Erwachsene (Weihnachts- und Osterbescherung). Ausleihung von Krankengeräten. Mitarbeit in der Krankenpflegestation.

77. **Eisingen** (Amt Pforzheim). Frau Pfarrer Gußmann; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Gußmann und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle, in der Tuberkulosefürsorgestelle und im Tuberkuloseauschuß. Säuglingsfürsorge (Vortrag). Mitarbeit bei der schulärztlichen Untersuchung der Schulkinder. Weihnachtsbescherung im Kindergarten sowie für bedürftige Schulkinder. Vermittlung von Erholungskuren. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen- und Kleiderabgabe und Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation.

78. **Ellmendingen** (Amt Pforzheim). Frau Kirchenrat Maurer; 5 weitere Frauen. Herr Kirchenrat Maurer. Krankenpflegestation. Badeanstalt.

79. **Elsenz** (Amt Bruchsal). Frau Bockhorn; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Brauch. Hausammlung am Notkreuztag. Krankenpflegestation. Sammlung für Notfälle.

80. **Emmendingen**. Frau Emma Wagner; 11 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Braun und 1 weiterer Herr. Haus- und Straßensammlung am Notkreuztag. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde und in der Jugendgerichtshilfe. Mitarbeit in der städtischen Nähschule und im städtischen Kindergarten (Weihnachtsbescherung). Beihilfe zur Ausbildung von Jugendlichen. Wandererfürsorge. Fürsorge für Wöchnerinnen und Kranke (Stellung einer Hauspflegerin). Vermittlung von Erholungskuren für Frauen. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Milch-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Tuberkulosefürsorge (Milch-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

81. **Endenburg** (Amt Schoppsheim). Frau Maria Asal; 4 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Kuttler. Krankenpflegestation.

82. **Endingen** (Amt Emmendingen). Frau Hermine Seilnacht; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Lang und Herr Bürgermeister Seilnacht.

Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nähkurs. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde mit Oster- und Weihnachtsbescherung). Fürsorge für Wöchnerinnen (Mittagessen-, Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Mittagessen- und Heizmaterialabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

83. **Engen-Anselmingen.** Frau Medizinalrat Dr. Frey; 9 weitere Frauen. Herr Landrat Münch und 2 weitere Herren. Mitarbeit im Ortsjugendrat, im Tuberkuloseauschuß und in der Jugendgerichtshilfe. Pflegefinderaufsicht. Bad-, Servier- und Tischdeckkurs. Hauswirtschaftliche Besprechung. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Schulkinderfürsorge (Solbäder- und Milchabgabe, Beihilfe zur Heilkur). Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Milch-, Mittagessen-, Wäsche- und Geldabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Mittagessen-, Wäsche- und Geldabgabe, Stellung einer Hauspflegerin, Weihnachtsbescherung). Krüppelfürsorge (Verteilen von Merkblättern). Krankenpflegestation. Hauspflegestation. Dienstbotenbelohnung.

84. **Epfenbach** (Amt Sinsheim). Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

85. **Eppingen** (Amt Sinsheim). Frau Hedwig Bauer; 14 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Thoma, Herr Stadtpfarrer Buß und 3 weitere Herren. Hausammlung mit der Sanitätskolonne am Notkreuztag und Verkauf von Blumen. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Nähkurs (unentgeltlich). Fürsorge für alte Frauen (Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

86. **Eichelbach** (Amt Sinsheim). Herr Pfarrer Heß; 8 Frauen, 3 weitere Herren. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation.

87. **Ettenheim** (Amt Lahr). Frau Bürgermeister Marko; 8 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Winterhalder und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Frauenarbeitschule. Krippe. Kindergarten. Fürsorge für Wöchnerinnen und Kranke (Mittagessenabgabe). Dienstbotenbelohnung.

88. **Ettingen**, Frauenverein. Frau Pauline Rees; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer A. Kast und 1 weiterer Herr. Zwei Vereinshäuser. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Nähchule. Drei Kindergärten. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

89. **Ettingen**, Frauenhilfsverein. Frau Marga Schneider; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Heß. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nähchule. Sechs Kochkurse. Schulkinderfürsorge (Kleiderbeschaffung für Entsendekuren). Fürsorge für Jugendliche (Beihilfe zur Ausbildung). Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Mittagessenabgabe). Fürsorge für Mittelstand, Alte, Sieche und Kranke (Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Wäscheabgabe). Beitrag für den Blindenverein.

90. **Eubigheim** (Amt Adelsheim). Frau K. Wild; 5 weitere Frauen. Krankenpflegestation.

91. **Eutingen** (Amt Pforzheim). Frau Frieda Stieß; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Friedrich Müller und 3 weitere Herren. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation.

92. **Fahrnau** (Amt Schopfheim). Frau Anna Horn; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Gänger und 2 weitere Herren. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähkurs. Wöchnerinnenfürsorge (Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunitanten. Dienstabotenbelohnung.

93. **Feldberg** (Amt Müllheim). Frau Pfarrer August Göß; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Göß und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Ausleihung von Krankengeräten.

94. **Fendenheim** (Stadtteil von Mannheim). Frau L. Löllbach; 17 weitere Frauen. Herr Pfarrer Mutschler. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen, Lebensmittel, Geld-, Wäsche- und Heizmaterialabgabe, Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Lebensmittel- und Milchabgabe, Kurbeihilfen).

95. **Feuerbach** (Amt Müllheim). Frau Pfarrer Koch; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Koch. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Weihnachtsbescherung für Klein- und Schulkinder. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche.

96. **Fischingen** (Amt Lörrach). Frau Kath. Meier; 7 weitere Frauen. Herr Bürgermeister H. Meier. Schulkinderbescherung. Mittelstandsfürsorge. Ausleihung von Krankengeräten.

97. **Fischingen** (Amt Bretten). Krankenpflege. Mitarbeit in zwei Kindergärten. Bericht fehlt.

98. **Freiburg**, Luisefrauenverein, Frauenbund. Frau Professor Heilig; 14 weitere Frauen. Herr Oberrechnungsrat Sac. Ehrenbeirat: Se. Erz. Staatsminister a. D. von und zu Bodman. Am Notkreuztag Straßensammlung und Blumenverkauf. Mitarbeit in der Tuberkuloseberatungsstelle, im Tuberkuloseausschuß, im Ortsausschuß für Lichtbildpflege, im Vorstand des Vereins für Gefangenenfürsorge und im städtischen Arbeitsausschuß für die Frauenarbeitschule. Nähchule. Haushaltungsschule (staatlich anerkannte Fortbildungsschule). Abendschule (Frau Generalkonsul Gall), unentgeltliche Aufnahme von Erwerbslosen. Säuglingsfürsorge (Kleider- und Geldabgabe). Schulkinderfürsorge. Kinderhort (Leitung Frau Geheimerat Krauel und Frau Geheime Medizinalrat Becker; Milch-, Suppe-, Wäsche- und Kleiderabgabe sowie Nikolaus- und Weihnachtsbescherung, Vermittlung von Heilkuren nach Dürnheim und Rheinfelden). Aufnahme und Verpflegung der deutschstämmigen Jugend auf ihrer Deutschlandfahrt. Fürsorge für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Lebensmittel-, Kleider- und Wäscheabgabe). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Lebensmittel-, Mittagessen-, Kleider- und Wäscheabgabe). Mitarbeit in der Mittelstandsküche der Notgemeinschaft (Frau Geheimerat Becker und Frau Notar Lange). Mittelstandsfürsorge (Weihnachtsbescherung). Krankenpflegeschule, in der jungen Mädchen eine berufliche Ausbildung als staatlich geprüfte Krankenpflegerin in einjährigen Kursen vermittelt wird (Frau

Minister Böhm und Frau Professor Nagel). Ende Mai 1927 staatliche Prüfung, die von allen 16 Schülerinnen bestanden wurde. Zurzeit sind 14 Schülerinnen in einem neuen Kurs. Tuberkulosefürsorge (Hausbesuche). Frau Generalarzt Dr Gerstcker. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

99. **Friedlingen** (Amt Überlingen). Frau Walburga Boller; 7 weitere Frauen. Herr Hauptlehrer Beckerle. Fürsorge für Wöchnerinnen und Kranke (Mittageßsenabgabe). Beitrag für den Badischen Blindenverein.

100. **Friedlingen** (Amt Lörrach). Frau M. Rieber; 7 weitere Frauen. Kleinkinderfürsorge (Weihnachts- und Osterbescherung). Fürsorge für Mütter (Milchabgabe). Ausleihung von Krankengeräten. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

101. **Friedrichsfeld** (Amt Mannheim). Nähsschule. Kindergarten. Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

102. **Friedrichstal** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Vogelmann; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Vogelmann und 1 weiterer Herr. Nähsschule. Krankenpflegestation.

103. **Friesenheim** (Amt Lahr). Tätigkeit ruht.

104. **Gaiberg** (Amt Heidelberg). Tätigkeit ruht.

105. **Geijingen** (Amt Donaueschingen). Fräulein Josephine Kreuzer; 5 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Blaser. Am Notkreuztag Verkauf von Losen. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Säuglingsfürsorge (Kleiderabgabe). Kleinkinderfürsorge (Kleiderabgabe). Weihnachtsbescherung für Kommunikanten. Fürsorge für Kranke (Lebensmittel- und Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

106. **Gemmingen** (Amt Sinsheim). Frau Luise Ohnmacht; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Günther. Obstverwertungs- und Backkurs. Kleinkinderfürsorge (Oster- und Weihnachtsbescherung). Wöchnerinnenfürsorge (Mittageßsenabgabe). Dienstbotenbelohnung.

107. **Gengenbach** (Amt Offenburg). Freifrau von Nathusius; 11 weitere Frauen. Herr Bürgermeister E. Mack. Konzert am Notkreuztag. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsfunde. Pflegekinderaufsicht. Näh-, Bügel-, Bad- und Kochkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe, Lichtbildervortrag). Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Mittageßsen-, Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe, Vermittlung von Heilkuren, Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

108. **Gernsbach** (Amt Raftatt). Frau Otto Weber; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Diemer. Mitarbeit in der Mütterberatungsfunde und im Tuberkuloseauschuß. Säuglingsfürsorge (Milch- und Lebensmittelabgabe). Kleinkinderfürsorge (Milchabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Milchabgabe, Weihnachtsbescherung). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Arbeitsvermittlung). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

109. **Gersbach** (Amt Schopfheim). Frau Herta Bastine; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrverwalter Bastine. Mitarbeit im Kindergarten.

110. **Gochsheim** (Amt Bretten). Frau Pfarrer Emma Steiger; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Steiger. Unterstützung der von der Gemeinde angestellten Landkrankenpflegerin. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Unterstützung armer Schülerinnen. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

111. **Gölshausen** (Amt Bretten). Frau Lina Dittes; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer R. Kaufmann. Hausammlung am Totkruztag. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Kindergarten. Wächnerinnenfürsorge. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessenabgabe). Tuberkulosefürsorge (Vortrag). Ausleihung von Krankengeräten.

112. **Görwihl** (Amt Walbshut). Frau Emilie Kaiser; 3 weitere Frauen. Herr Pfarrer Spothelfer und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Nähkurs. Kindergarten. Krankenpflegestation.

113. **Gommersdorf** (Amt Adelsheim). Schwester Magdalene Zürn; 5 weitere Frauen. Herr Dekan Krank und 1 weiterer Herr. Krankenpflegestation.

114. **Gondelsheim** (Amt Bretten). Frau Dr. Jeanz de Lacroix; 4 weitere Frauen. Herr Oberlehrer i. R. Gg. Gauer. Am Totkruztag Hausammlung. Nähkurs. Fürsorge für Schulkinder, Mütter und Kranke (Mittagessenabgabe). Krankenpflegestation. Beihilfe für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

115. **Gottmadingen** (Amt Konstanz). Frau Luise Holzschetter; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Burkard und 2 weitere Herren. Preise für Handarbeitschülerinnen. Wächnerinnenfürsorge (Lebensmittel- und Bettwäscheabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Kleider-, Schuhe-, Wäsche- und Gelbabgabe). Beihilfe für Konfirmanden und Kommunikanten. Lichtbildervortrag durch den Beirat.

116. **Graben** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Lamerdin; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Lamerdin, Herr Oberlehrer Kohler und 1 weiterer Herr. Bügelkurs. Kochkurs. Wächnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessenabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

117. **Grafenhausen** (Amt Lahr). Frau Karoline Merzweiler; 4 weitere Frauen. Vereinshaus. Kindergarten.

118. **Grafenhausen** (Amt Neustadt). Frau Bürgermeister Friß; 5 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Friß. Nähkurs. Kleinkinderfürsorge (Weihnachts- und Osterbescherung, Vermittlung von Heilkuren). Krankenpflegestation.

119. **Grenzach** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Anna Siefert; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer L. Siefert und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähchule. Preise für Handarbeitschülerinnen. Mitarbeit beim Gemeindefindergarten. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Krankenpflegestation.

120. **Gröbzingen** (Amt Karlsruhe). Frau Landeskirchenrat Hofheinz; 10 weitere Frauen. Herr Landeskirchenrat Hofheinz. Mitarbeit in der

Mütterberatungsstunde. Nählschule. Weihnachtsbescherung im Gemeindefindergarten. Fürsorge für Alte und Sieche (Kleiderabgabe, Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

121. **Großjachsen** (Amt Weinheim). Frau Bürgermeister Käthen Mayer; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schäfer-Gund und 1 weiterer Herr. Nählschule. Kindergarten. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

122. **Grünsfeld** (Amt Tauberbischofsheim). Frau Bertha Härtig; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Eduard Münch und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nählschule. Kindergarten. Fürsorge für eine alte Frau (Wohnung und Verköstigung). Krankenpflegestation.

123. **Grünwettersbach** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Ernst; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ernst und 3 weitere Herren. Mitarbeit im Ortsjugendrat und im Tuberkuloseauschuß. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Schulkinderfürsorge (Vermittlung von Erholungskuren). Fürsorge für werdende Mütter (Beschaffung geeigneter Arbeit). Tuberkulosefürsorge (Spuckflaschenabgabe, Überweisung zur Tuberkuloseberatungsstelle). Krankenpflegestation. Stiftung von 100 M zum Bau des Karlsruher Diakonissenhauses.

124. **Grunern** (Amt Staufeu). Frau Gräfin Hohenthal; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Fischer. Beihilfe für Teilnehmerinnen am Nähkurs des Zweigvereins Staufeu.

125. **Gütenbach** (Amt Donaueschingen). Frau Emilie Kern; 9 weitere Frauen. Herr Erwin Schwer und 1 weiterer Herr. Krankenpflegestation.

126. **Gundelsfingen** (Amt Freiburg). Frau Pfarrer Elise Clausing; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Rudolf Clausing und 3 weitere Herren. Vereinshaus. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Nähkurs. Krankenpflegestation. Vorträge über Gesundheitspflege sowie Pflege gesunder und kranker Kinder.

127. **Gutach** (Amt Wolfach). Ehrenvorsitzende Frau Agnes Reichardt; Frau Helene Lang; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Herriegel und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähkurs. Kindergarten. Vermittlung von Erholungskuren und Geldabgabe. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Weihnachtsbescherung). Badeanstalt. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

128. **Haagen** (Amt Lörrach). Frau Sparrassenverwalter Emilie Müller; 8 weitere Frauen. Herr Geheimer Kirchenrat Dr. Holdermann und 1 weiterer Herr. Fürsorge für werdende Mütter. Fürsorge für Wöchnerinnen (Wäscheabgabe). Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Sozial- und Kleinentner, Alte und Kranke (Lebensmittel-, Kleider- und Geldabgabe, Weihnachtsbescherung). Badeanstalt. Weihnachtsbescherung für Konfirmanden und Kommunikanten. Preise für Volksschülerinnen.

129. **Hagsfeld** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer M. Ernst; 6 weitere Frauen. Herr Kirchenrat Weymann. Am Rotkreuztag Festgottesdienst. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation. Volksbibliothek. Dienstbotenbelohnung.

130. **Saltingen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Elise Fehrle; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer D. Fehrle. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Frauenarbeitschule. Nähkurs. Im Sommer Handarbeitsunterricht für Schulkinder. Mitarbeit im Gemeindefindergarten, Oster- und Weihnachtsbescherung daselbst. Fürsorge für Alte und Kranke (Mittageffen, Lebensmittel, Kleider, Wäsche, Geld- und Heizmaterialabgabe). Hauspflege. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

131. **Sasel** (Amt Schopfheim). Frau Pfarrer Toni Weidner; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Weidner. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und im Tuberkuloseauschuß. Nähkurs. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachtsbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Mittageffenabgabe). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Geldabgabe). Krankenpflegestation.

132. **Safmersheim** (Amt Mosbach). Tätigkeit ruht.

133. **Sauingen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Joh. Mennicke; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Karl Mennicke und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähschule. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Alte und Sieche (Geldabgabe). Krankenpflegestation.

134. **Sausen** (Amt Schopfheim). Frau Pfarrer Ella Beurle; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Beurle. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachtsbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Kranke (Lebensmittelabgabe). Weihnachtsbescherung für Alte. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

135. **Heidelberg**. Ehrenpräsidentin Gerta Prinzessin von Sachsen-Weimar; Präsidentin Frau Oberbürgermeister Dr. Walz und 15 weitere Frauen. Ehrenvorsitzender Erzellenz Neuber; Beirat Herr Geheimrat Justizrat Diesebach; Bankdirektor Dr. Noebel. Aus der Tätigkeit des Hauptvereins ist besonders zu erwähnen: Vertrieb von Wohlfahrtsbriefmarken. Am Rotkreuztag Haus- und Straßensammlung. Dienstbotenbelohnung.

#### Tätigkeit der Abteilungen.

Altersheim im eigenen Hause, Mohrbacher Straße 40/42, mit 21 Kleinrentnerinnen voll belegt.

Pflegekinder. 22 Damen arbeiten gemeinsam mit dem Jugendamt, von welchem jeweils ein Vertreter an den allmonatlichen Sitzungen der Abteilung teilnimmt. Weihnachtsbescherung für 112 Kinder.

Helferinnen. Praktische Ausbildung von 13 Helferinnen; ältere Jahrgänge helfen wiederholt in den Kliniken, bei der Gemeindepflege und in Privathäusern aus.

Sozial-, Kleinrentner- und Mittelstandsfürsorge. Beteiligung am Küchenbetrieb des Ausschusses der Notgemeinschaft Heidelberg. Der Frauenverein verteilt Geld und Heizmaterial an etwa 100 Personen.

Marie-Luise-Heim im städtischen Gebäude. Das Haus hat 40 Pensionäre, darunter 11 Kleinrentnerinnen, 29 Geschäftsgehilfinnen. Mittagstisch für 87 Personen. In der angeschlossenen Dienstbotenherberge wurden 705 Personen in 2850 Tagen und Nächten, darunter Stellensuchende vorübergehend aufgenommen.

Nähverein. Aus vorhandenen Beständen wird von Frauenvereinsdamen allerhand Wäsche zur Weihnachtsbescherung für Bedürftige angefertigt. Fürsorge für werdende Mütter (Wäscheabgabe).

Hauspflege. 4 Pflegerinnen. Dank eines beträchtlichen Zuschusses konnte die Tätigkeit der Abteilung, die meist unentgeltlich erfolgen mußte, in dieser Weise aufrechterhalten werden.

Verein zur Bekämpfung der Tuberkulose e. V. (ist Abteilung V des Frauenvereins Heidelberg, bildet den Ortstuberkuloseausschuß und die Beratungsstelle). Tuberkulosefürsorge des Vereins (Heizmaterial-, Wäsche- und Bettstellenabgabe).

Krüppelfürsorge durch Sammlung für den Badischen Krüppelfürsorgeverein.

Einrichtung einer Hochschule ist geplant, und sie wird im Laufe des Jahres 1928 eröffnet werden. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

136. **Heidelsheim** (Amt Bruchsal). Frau Dekan Renner; 3 weitere Frauen. Herr Dekan Renner. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Weihnachtsbescherung. Ausleihung von Krankengeräten. Mitarbeit im Krankenverein.

137. **Heiligenberg** (Amt Pfullendorf). Ihre Durchlaucht Frau Fürstin zu Fürstenberg; 3 weitere Frauen. Herr Hofkaplan E. Berenbach. Blumenverkauf am Notkreuztag. Nähkurs. Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Mittagessenabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessenabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

138. **Heiligkreuzsteinach** (Amt Heidelberg). Frau Pfarrer Marx; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Marx. Jugendnotkreuzgruppe. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Pflegekinderaufsicht. Krankenpflegestation.

139. **Heitersheim** (Amt Staufeu). Frau Marie Zierlewagen; 6 weitere Frauen. Vereinshaus. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung.

140. **Helmlingen** (Amt Kehl). Frau Bürgermeister Zimpfer; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bühler und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachtsbescherung. Vermittlung von Heilkuren. Fürsorge für Mütter, Alte und Kranke (Geldabgabe). Beitrag für den Blindenverein.

141. **Hemsbach** (Amt Weinheim). Frau Dr. Martha Langenbach; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schneider. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Fürsorge für Alte und Kranke (Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

142. **Herbolzheim** (Amt Emmendingen). Frau Adelgunde Künzer; 10 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Weiler und 4 weitere Herren. Am Notkreuztag Hausammlung. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Nähschule. Kleinkinderfürsorge (Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Mütter (Lebensmittelabgabe).

143. **Herrischried** (Amt Säckingen). Tätigkeit ruht. Krankenpflegestation soll wieder eingerichtet werden.

144. **Sertingen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Luise Schäfer; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer H. Schäfer. Schulkinderfürsorge (Bescherung). Ausleihung von Krankengeräten.

145. **Silzingen** (Amt Engen). Frau Dr. Lochmann; 5 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Görner und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Tortengarnierkurs. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachtsbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Mittageßen und Geldabgabe). Fürsorge für Kranke (Lebensmittel und Geldabgabe). Vermittlung von Erholungskuren und Geldabgabe. Weihnachtsbescherung für Alte. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

146. **Sochhausen** (Amt Mosbach). Tätigkeit ruht.

147. **Sochstetten** (Amt Karlsruhe). Frau Emma König Witwe; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Niemensperger und 1 weiterer Herr. Hausammlung beim Rotkreuztag. Nähkurs. Krankenpflegestation.

148. **Sodenheim** (Amt Mannheim). Frau L. Piazzolo; 6 weitere Frauen. Herr G. Hesselbacher. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der Mütterberatungsstunde. Backkurs. Kochkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Kleinkinderfürsorge (Heilkuren, Geldabgabe). Fürsorge für Alte und Kranke (Mittageßen und Kleiderabgabe, Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

149. **Soffenheim** (Amt Sinsheim). Frau Pfarrer Marie Braun; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer H. Braun. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Krankenpflegestation.

150. **Sohenjachsen** (Amt Weinheim). Frau Pfarrer Luise Philipp; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Philipp und 4 weitere Herren. Vereinshaus. Kindergarten. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

151. **Sohenstadt** (Amt Altdersheim). Frau Elise Baumann; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Neumann und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation gemeinsam mit Cubigheim bis zum 1. Juli 1927. Seitdem ist die Krankenpflege nicht neu geregelt.

152. **Sohenwetterbach** (Amt Karlsruhe). Frau Lydia Eckardt; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ernst und 3 weitere Herren. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Schulkinderfürsorge (Vermittlung von Erholungskuren). Tuberkulosefürsorge (Überweisung an die Tuberkuloseberatungsstelle). Krankenpflegestation.

153. **Solzen** (Amt Lörrach). Frau Anna Meier; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Mühlert. Schulkinderfürsorge (Weihnachtsbescherung). Fürsorge für Alte und Sieche (Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation.

154. **Solzhausen** (Amt Kehl). Frau Hauptlehrer Hutt; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Michael Diedrich. Osterbescherung für Kleinkinder. Auszeichnung von Handarbeitschülerinnen. Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittelabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Mittageßen und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittageßen und Wäscheabgabe). Ausleihung von Krankengeräten.

155. **Sonau** (Amt Kehl). Tätigkeit ruht.

156. **Hornberg** (Amt Wolfach). Frau Schondelmaier; 7 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Kölmel und Herr Sparkassenverwalter Mangold. Mitarbeit in der Mütterberatungsfunde. Nähsschule. Kindergarten. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen-, Wäsche- und Geldabgabe, Betreuung der größeren Kinder). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Geldabgabe, Weihnachtsbescherung). Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (Verteilung von Flugschriften). Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

157. **Hubertshofen** (Amt Donaueschingen). Frau Maria Maier; 4 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Maier. Sammlung am Rottkreuztag. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessenabgabe). Ausleihung von Krankengeräten.

158. **Huchenfeld** (Amt Pforzheim). Frau Kurtits Witwe; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Pfisterer. Krankenpflegestation.

159. **Hüfingen** (Amt Donaueschingen). Frau Marie Straub; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Renner und Herr Bürgermeister Metzger. Nähsschule. Nähkurs. Koch- und Backkurs. Weihnachtsbescherung im Gemeindefindergarten. Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel- und Kleiderabgabe und Hausbesuche). Fürsorge für Wöchnerinnen (Milch- und Mittagessenabgabe). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Mittagessen- und Lebensmittelabgabe, Geldbeihilfen für Heilkuren und Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Lebensmittel-, Milch- und Mittagessenabgabe).

160. **Hüffenhardt** (Amt Mosbach). Frau Pfarrer Hedwig Michel; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer E. Michel und 1 weiterer Herr. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Fürsorge für werdende Mütter (Hausbesuche und Belehrung). Fürsorge für Wöchnerinnen (Mittagessen-, Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe).

161. **Hügelheim** (Amt Müllheim). Frau Lydia Bürgelin; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Friedrich Wahl. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Kindergarten. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Geldabgabe). Dienstbotenbelohnung.

162. **Hugsweiler** (Amt Lahr). Frau Pfarrer Bender; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bender. Nähkurs. Säuglingsfürsorge (Beihilfen zur Aufnahme in der Krippe). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen- und Lebensmittelabgabe). Weihnachtsbescherung für Frauen und Mütter.

163. **Ibach** (Amt Waldshut). Frau Marie Schmidt; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Hils. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Kurs über Gesundheitspflege im Haushalt und erste Hilfe bei Unglücksfällen. Schulkinderbescherung.

164. **Ihringen** (Amt Freiburg). Frau Pfarrer A. Dick; 11 weitere Frauen. Herr Bürgermeister A. Möhner und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Mütterberatungsfunde. Nähkurs. Sommerkrippe. Fürsorge für Mittelstand (Erholungskuren). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

165. **Ivesheim** (Amt Mannheim). Bericht fehlt.

166. **Ipringen** (Amt Pforzheim). Frau Pfarrer Stober; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Stober und 3 weitere Herren. Krankenpflegestation.

167. **Sttlingen** (Amt Einsheim). Frau Pfarrer Thekla Brecht; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Karl Brecht. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle, in der Mütterberatungsstunde und in der Tuberkulosefürsorgestelle. Pflegekinderaufsicht. Nähkurs. Schulkinderfürsorge (Vermittlung von Erholungskuren). Fürsorge für Kriegsbeschädigte (Geldabgabe). Bekämpfung der Tuberkulose, der Geschlechtskrankheiten und des Krüppeltums (Verteilung von Merkblättern). Ausleihung von Kranken-geräten. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

168. **Käfertal** (Stadtteil von Mannheim). Frau Direktor Ruffelt; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Luger. Mitarbeit im Tuberkuloseausschuß. Nähschule. Kindergarten. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Stellung einer Hauspflegerin, Vermittlung von Heilkuren, Geldabgabe und Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation.

169. **Kälbertshausen** (Amt Mosbach). Kindergarten. Bericht fehlt.

170. **Kandern** (Amt Lörrach). Frau Ida Hagin; 10 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Götz. Am Rotkreuztag Verkauf von Blumen und Streichhölzern. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Frauenarbeitschule. Säuglingsfürsorge (Milch- und Wäscheabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Mittageßen, Milch-, Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für alte und alleinstehende Frauen und Kranke (Weihnachtsbescherung). Preise für Handarbeitschülerinnen. Oster- und Weihnachtsbescherung und Sommerfest im Kindergarten. Familienabend zugunsten des Kindergartens.

171. **Karlsruhe**. Frau Landgerichtsdirektor Neßler, Präsidentin; Stellvertreterinnen Frau Dr. Sautier, Frau Oberst Blankenhorn. Geschäftsführender Beirat Herr Landgerichtspräsident i. R. Dr. Dölter. An mildtätigen Zuwendungen, welche der Verein erhielt, sind insbesondere zu nennen die reichen Spenden Ihrer Majestät der Königin von Schweden in Kinderkleidern und Wäsche. Nach Fastnacht fanden eine Reihe kunstgeschichtlicher Vorträge mit Lichtbildern für die Vereinsmitglieder statt. Am 5. April Abhaltung einer Bezirksversammlung der Zweigvereine des Kreises Karlsruhe, wobei die Teilnehmer Gelegenheit hatten, die reichhaltige und hochinteressante Ausstellung „Der Mensch“ unter fachkundiger Führung zu besichtigen. Vom 21. bis 28. Mai Beteiligung des Zweigvereins an einer Wohltätigkeitsveranstaltung des Vereins „Jugendhilfe“, „Zahrmart für jung und alt“ zum Besten eines Karlsruher Kinderbades in Donaueschingen. Am Rotkreuztag, 12. Juni, gemeinsame Veranstaltung mit dem Männerhilfsverein, den Helferinnen und den Sanitätskolonnen. Auf Veranlassung des Deutschen Roten Kreuzes in Berlin fanden zirka 20 deutsche Knaben aus den abgetrennten polnischen Gebieten Aufnahme und Führung durch die Stadt von Vereinsmitgliedern. Am 5. und 6. November zugunsten der gemeinnützigen Anstalten und Einrichtungen Veranstaltung eines Wohltätigkeitsfestes, das einen schönen Erlös einbrachte. Weihnachtsfeier gemeinsam mit den Verlagen der hiesigen Zeitungen mit Unterstützung durch hiesige Firmen und Privatpersonen mit reichlichen Gaben, so daß 1150 Kinder besichert werden konnten. Beteiligung an der Erwerbslosenfürsorge durch Einrichtung von

wöchentlich vier bis sechs Näh- und Flickkursen für jugendliche weibliche Erwerbslose während des ganzen Jahres. Teilnehmerinnen pro Kurs durchschnittlich 20 bis 25 Mädchen. Abhaltung eines Kochkurses von sechs Wochen für Erwerbslose mit zirka 16 Teilnehmerinnen unter Leitung einer Kochlehrerin.

#### Tätigkeit der Abteilungen.

I. Sofien- und Elisabethenverein. Ehrenvorsitzende Frau Geheimrat Haas. Vorsitzende Frau Landgerichtsdirektor Reßler; 10 weitere Frauen. Herr Landgerichtspräsident i. R. Dr. Dölter. Unterstützung von Hilfsbedürftigen aller Stände, insbesondere von Angehörigen des Mittelstandes, a) durch Geldgaben und regelmäßige monatliche Verteilung von Lebensmitteln, b) durch Arbeits- und Verkaufsvermittlung, c) durch Hauspflege, besonders in Form von Arbeitshilfen für Kleinrentner und ältere kränkliche Frauen, d) Wöchnerinnenfürsorge durch Bereitstellung eines „Wochenbads“ und Gewährung einer Hauspflege.

II. Jugendpflege. Frau Direktor Bayersdörfer, Vorsitzende; 10 weitere Frauen. Herr Präsident i. R. Dr. Dölter und Herr Studienrat Imgraben. a) Zusammenarbeit mit dem Städtischen Jugendamt. Unterstützung dieses Amtes auf Zuweisung von Aufsichtern über Schulkinder (Knaben und Mädchen) und schulentlassene Mädchen und auch in besonderen Fällen durch Übernahme von Vormundschaften. Im Berichtsjahre sind dem Verein in 24 Familien Schützlinge zugewiesen und 2 Vormundschaften übertragen worden. b) Zusammenarbeit mit dem Amtsgericht als Jugendgerichtshilfe. Mitwirkung als Schöffen bei der Verhandlung und Übernahme von zugeteilten Schutzaufsichtern. c) Mädchenfürsorge. Zweck: Arme und gefährdete oder verwahrloste Mädchen zu bewahren und zu retten und ihnen mit Rat und Tat zu einem auskömmlichen Berufe und einer sittlichen Lebensführung zu verhelfen. Im Berichtsjahre wurden 21 Mädchen in Pflege aufgenommen; damit ist die Zahl der vom Verein betreuten Mädchen auf 5137 gestiegen. Unterstützung von bedürftigen Konfirmanden und Erstkommunikanten mit Geld. Weihnachtsgaben an bedürftige Schützlinge. Der Betrieb des Erholungsheims für Frauen und Mädchen in Marxzell dauerte von April bis Oktober; das Heim war in dieser Zeit von etwa 161 Personen besucht.

III. Friedrichstift (Heim für alleinstehende Damen). Vorsitzende Frau Professor Mendelssohn-Bartholdy; 3 weitere Frauen. Herr Oberst von Sanden. Das Heim bietet Platz für 23 Damen und ist ständig besetzt. Die mit dem Heim verbundene Haushaltungsschule ist durchschnittlich von 15 Schülerinnen besucht.

IV. Hildaheim (Heim für Kleinrentner). Vorsitzende Frau Geheimrat Regierungsrat Sternberg; 3 weitere Frauen. Im Heim befinden sich 22 Personen. Während zu Anfang die Verköstigung auf Wunsch der Teilnehmer aus der im Hause befindlichen Volksküche bezogen werden konnte, ist seit November vorigen Jahres eine eigene Küche im Heim eingerichtet, wo die Mittagsmahlzeit hergestellt wird. Frühstück und Abendessen bereiten sich die Anassen selbst.

V. Geschäftsgehilfenheim. Ehrenvorsitzende Frau Geheimerat Heil. Vorsitzende Frau Obermedizinalrat Dr Römer; 3 weitere Frauen. Herr Geheimerat Kircher. Das Heim dient dem Zweck, im Erwerb stehenden Mädchen und Frauen gute Unterkunft, Wohnung und Verpflegung zu gewähren. Es waren 54 Betten belegt. Am Mittagstisch nahmen etwa 22 Gäste aus der Stadt teil, zwei auswärtige Schülerinnen wurden im Kochen unterrichtet.

VI. Kochschule Luisehaus. Vorsitzende Frau Geheimer Oberregierungsrat Dr Lange; 4 weitere Frauen. Die Schule hielt vier Kurse von dreimonatiger Dauer ab; 82 Schülerinnen, davon 40 interne. Ein Mittagstisch mit 40 Kostgängern ermöglichte gute Abwechslung im Kochen. Nach jedem Kurs abwechselnd theoretische oder praktische Prüfung.

VII. Kochschule Otto-Sachs-Straße. Frau Forstrat Thilo; 2 weitere Frauen. Jährlich fünf Kurse von zwei bzw. zweieinhalbmonatiger Dauer mit je 16 bis 18 Teilnehmerinnen. Während der Wintermonate vier Abendkurse für berufstätige Mädchen und Frauen, die gut besucht sind. Am Kostisch etwa 40 Teilnehmer.

VIII. Volkstüche Scheffelstraße 37 (Hildahaus). Vorsitzende Frau Direktor Moninger; 3 weitere Frauen. Es wurden Mittagessen zu je 50 Pfennig abgegeben, im ganzen 38276 Portionen und 4385 Portionen für Schülerspeisung.

IX. Helferinnenwesen. Vorsitzende Frau Geheimer Hofrat Doll; Stellvertreterin Frau Dr Ott. Abhaltung eines Helferinnenkurses mit 20 Teilnehmerinnen, die alle die Prüfung bestanden und Verwendung in Krankenhäusern, bei Ärzten, in Privatpflegen usw. fanden.

X. Mädchengruppe „Westmark“ schloß sich dem Zweigverein Karlsruhe zur tätigen Mithilfe an. Vorsitzende Frau Zimmermann; Frau Professor Dörr.

XI. Tuberkulosefürsorge durch Abgabe von Wäsche, Bettzeug, Milch und anderen Nahrungsmitteln sowie durch Hausbesuche. Mitarbeit im Landestuberkuloseausschuß.

172. **Karlsruhe** (Amt Säckingen). Frau Elise Friedrich; 8 weitere Frauen. Herr Hermann Brombach und 3 weitere Herren. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation.

173. **Kehl**. Frau Pfarrer Dreutler und Frau Agnes Schmidt; 11 weitere Frauen. Herr Landrat Schindeler. Am Rottkreuztag Straßenammlung und Blumenverkauf. Schulaufsicht. Nähschule. Nähkurs. 2 Kochkurse. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung und Feier des fünfzigjährigen Jubiläums des Kindergartens. Schulkinderfürsorge (Beschaffung von Mittagstischen). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Ehrung der Hebamme.

174. **Kenzingen** (Amt Emmendingen). Frau Marie Neusch; 11 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Baptist. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Krippe. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Mitarbeit in der Schulspeisung. Erholungsfürsorge (Geldabgabe und Herrichtung von Kleidern). Mitarbeit in der örtlichen Erholungsfürsorge. Wöchnerinnenfürsorge. Für-

sorge für Alte, Sieche, Kranke und Mittelstand. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

175. **Kieselbronn** (Amt Pforzheim.) Frau Pfarrer Lydia Neef; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer G. Neef und Herr Ludwig Wolf. Krankenpflegestation.

176. **Rippenheimweiler** (Amt Lahr). Frau Luise Adermann; 8 weitere Frauen. Herr Georg Stulz. Sammlung am Notkreuztag. Kindergarten. Krankenpflegestation.

177. **Kirchardt** (Amt Sinsheim). Krankenpflegestation. Bunter Abend zur Deckung der Unkosten. Bericht fehlt.

178. **Kirchen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer A. Görde; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Görde und 1 weiterer Herr. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Oster- und Weihnachtsbescherung im Gemeindefindergarten. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Beitrag für den Blindenverein.

179. **Kirchhofen** (Amt Staufien). Frau Bürgermeister Therese Binninger; 10 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Robert Binninger. Weihnachtsbescherung im Gemeindefindergarten. Wöchnerinnenfürsorge (Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

180. **Kleinlaufenburg** (Amt Säckingen). Frau Emma Eschbach; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Häffner und 3 weitere Herren. Am Notkreuztag Bunter Abend. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Säuglingsfürsorge (Milch- und Wäscheabgabe). Kleinkinderfürsorge (Malzextraktabgabe). Mitarbeit im Kindergarten. Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Milchabgabe und Besuche). Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Erwachsene (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Vorträge des Beirates, Herrn Stadtpfarrer Kolb.

181. **Knielingen** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Kober; 7 weitere Frauen. Herr Ratschreiber Meiner und Herr Pfarrer Kober. Nähsschule. Kochkurs. Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Lebensmittelabgabe).

182. **Königschaffhausen** (Amt Emmendingen). Frau Maria Hafler; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Karl Hirzler und 1 weiterer Herr. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Geldabgabe und Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation.

183. **Königsfeld** (Amt Billingen). Frau M. Gormsen; 5 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Weiler. Am Notkreuztag Hausammlung mit Postkartenverkauf. Nähkurs. Weihnachtsbescherung an drei bedürftige Familien und Geschenke für die Herberge zur Heimat. Beitrag für den Badischen Blindenverein. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Kleidersammlung für das Optantenlager.

184. **Kollmarsreute** (Amt Emmendingen). Frau Luise Wagner; 5 weitere Frauen. Herr Wilhelm Wagner und 1 weiterer Herr. Krankenpflegestation.

185. **Kollnau** (Amt Waldfirch). Frau Direktor P. Jeanmaire; 4 weitere Frauen. Herr Viktor Engel. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe und Stellung einer Hauspflegerin). Beitrag an den Bezirkstuberkuloseauschuß.

186. **Konstanz**. Frau Medizinalrat Dr. Mühlbach; 10 weitere Frauen. Am Notkruztag Verkauf von Losen. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde, in der Tuberkulosefürsorgestelle und im Tuberkuloseauschuß. Pflagekinderaufsicht. Schulaufsicht. Mitarbeit in der städtischen Frauenarbeitschule, im städtischen Kindergarten und in der Schulspeisung. Vermittlung von Erholungskuren. Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Mittagessen-, Kleider- und Heizmaterialabgabe). Tuberkulosefürsorge (Wäsche-, Spudflaschen-, Bettstellen- (mit Inhalt), Lebensmittel-, Milch- und Heilmittelabgabe, Begleichung der Arztrechnungen, der Röntgenaufnahmen, der Reisegeelder sowie der Kurkosten). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Aufnahme und Verpflegung der deutschstämmigen Jugend auf ihrer Deutschlandfahrt.

187. **Korb** (Amt Abelsheim). Frau Pfarrer Hilde Schmitthener; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schmitthener. Ausleihung von Krankengeräten. Die Anstellung einer Landkrankenpflegerin ist geplant.

188. **Kort** (Amt Rehl). Frau Pfarrer Hanna Amann; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ernst Amann und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Gemeindegarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Preise für Handarbeitschülerinnen. Fürsorge für Alte und Sieche (Lebensmittelabgabe), Vermittlung von Erholungskuren für Frauen und Mütter. Krankenpflegestation gemeinsam mit Delschhofen. Dienstbotenbelohnung.

189. **Krautheim** (Amt Abelsheim). Tätigkeit ruht.

190. **Krozingen** (Amt Staufeu). Frau Notar Haber; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Eberle. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde und im Nähkurs. Säuglingsfürsorge (Lebensmittelabgabe). Beihilfen für die Kindergarten-schwester. Preise für Handarbeitschülerinnen. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Müttererholungs-fürsorge (Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner, Alte und Sieche (Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe sowie Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Tuberkulosefürsorge (Lebensmittel- und Geldabgabe).

191. **Kürnbach** (Amt Bretten). Frau Wilhelmine Steiner; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Daub. Schulkinderbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner, Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation.

192. **Ladenburg** (Amt Mannheim). Frau Rektor Henninger; 11 weitere Frauen. Herr Realschuldirektor Mauderer und 1 weiterer Herr. Am Notkruztag Blumenverkauf. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Pflagekinderaufsicht. Säuglingsfürsorge (Wäsche- und Grammsflaschenabgabe). Mitarbeit im städtischen Kindergarten mit Oster-, Weihnachts- und Nikolausbescherung. Schulkinderfürsorge (Beschaffung von Stiefeln für Entsendekuren). Fürsorge für Jugendliche (Beihilfen zu Ausbildung). Wöch-

nerinnenfürsorge (Mittagessen- und Wochenforbabwe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen- und Wäscheabgabe, Weihnachtsbescherung). Dienstbotenbelohnung.

193. **Zahr.** Frau Geheimerat Stöber, Ehrenpräsidentin. Frau Minna Wäldin; 10 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Krastel, Herr Karl Schnigler und 4 weitere Herren. Am Rottkreuztag Straßensammlung. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Haushaltungs- und Kochschule. Nähkurs. Kindergarten. Schulkinderfürsorge (Entsendekuren). Säuglingsfürsorge (Verteilung von Merkblättern). Eigener Wöchnerinnenverein. Wöchnerinnenfürsorge (Stellung eines Wochenjacks, Milch, Mittagessen, Lebensmittel- und Wäscheabgabe sowie Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessen, Lebensmittel, Kleider- und Wäscheabgabe, Weihnachtsbescherung), Stellung einer Hauspflegerin. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

194. **Zangenau** (Amt Schoppsheim). Frau Hilbold; 5 weitere Frauen. Herr Hauptlehrer Reimold. Mitarbeit im Tuberkuloseausschuß. Sammlung für den Blindenverein. Ausleihung von Krankengeräten. Krankenpflegestation gemeinsam mit dem Frauenverein Schoppsheim.

195. **Zangensteinbach** (Amt Ettlingen). Frau Luise Rötter; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Speck. Frauenarbeitschulkurs. Krankenpflegestation. Abgabe von Krankenkost.

196. **Zangenwinkel** (Amt Zahr). Frau Hauptlehrer Mina Gehrecke; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bernet in Dinglingen und Herr K. Gehrecke. Mitarbeit im Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Ausleihung von Krankengeräten. Fürsorge für Kranke und Wöchnerinnen. Dienstbotenbelohnung.

197. **Zanda** (Amt Tauberbischofsheim). Frau Josefine Bierneisel; 11 weitere Frauen. Herr Altbürgermeister Bierneisel und Herr Postmeister Wachter. Vereinshaus. Frauenarbeitschule. Kindergarten. Wöchnerinnenfürsorge (Geldabgabe) Krankenpflegestation.

198. **Zandenbach** (Amt Weinheim). Frau Oberlehrer Baier; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Eberle und 3 weitere Herren. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Geldabgabe und Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

199. **Zaufen** (Amt Müllheim). Bericht fehlt.

200. **Zegelschurft** (Amt Kehl). Frau Pfarrer Leser; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Leser. Nähkurs. Wöchnerinnenfürsorge. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Dienstbotenbelohnung.

201. **Zeibensstadt** (Amt Adelsheim). Tätigkeit ruht.

202. **Zeimen** (Amt Heidelberg). Frau Pfarrer Senegés; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Senegés. Vereinshaus. Nähschule. Krankenpflegestation.

203. **Zenzkirch** (Amt Neustadt). Frau Dr. Melanie Honneger Witwe; 7 weitere Frauen. Herr Fritz Tritscheller. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähschule. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung sowie Abgabe von Lebertran.

204. **Leopoldshafen** (Amt Karlsruhe). Tätigkeit ruht.

205. **Leutesheim** (Amt Kehl). Frau Hauptlehrer Frieda Scholl; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bauer. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Schulkinderfürsorge (Kleiderabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel- und Geldabgabe).

206. **Lichtenau** (Amt Kehl). Frau Bürgermeister Zimmermann; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bühler und Herr Bürgermeister Zimmermann. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle, in der Mütterberatungsstunde. Schulaufsicht. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge. Krankenpflegestation.

207. **Liedolsheim** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer M. Weißer; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Weißer und 4 weitere Herren. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nähkurs. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Krankenpflegestation.

208. **Linz mit Sobübn** (Amt Kehl). Frau Pfarrer Hedwig Sauerbrunn; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer W. Sauerbrunn. Mitarbeit in der Tuberkulosefürsorge, Pflegekinderaufsicht. Kindergarten. Unterstützung eines halbwaisen Schulkindes. Preise für Handarbeitschülerinnen. Fürsorge für Kranke und Wöchnerinnen.

209. **Lippburg-Schringen** (Amt Müllheim). Frau Alice Bertschin; 5 weitere Frauen. Herr Hauptlehrer Bertschin und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Vortrag für Frauen und Mütter. Kleinkinderfürsorge (Milch-, Lebensmittel-, Wäsche- und Kleiderabgabe sowie Weihnachtsbescherung). Schulkinderfürsorge (Freitische, Schulbad und Weihnachtsbescherung). Fürsorge für werdende Mütter (Hausbesuche). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Badeanstalt. Bibliothek. Ausleihung von Krankengeräten. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Eierammlung für Krankenhäuser.

210. **Litzelstetten** (Amt Konstanz). Frau Bürgermeister Romer; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Wisler und 1 weiterer Herr. Am Notkreuztag Zuwendung von 10 M an den Landesverein. Nähkurs. Ausleihung von Krankengeräten. Anschaffung einer Bibliothek ist geplant.

211. **Löffingen** (Amt Neustadt). Frau Lina Steidlinger; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Thoma und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Wöchnerinnenfürsorge (Wäscheabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessen- und Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

212. **Lörrach**. Frau Garnier, Ehrenpräsidentin. Frau Emilie Kern; 20 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Dr. Grafer und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Am Notkreuztag Haus- und Straßensammlung mit der Sanitätskolonne. Frauenarbeitschule. Kochschule. Backkurs. Bügelkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Kindergarten. Preise für Handarbeitschülerinnen der Volksschule. Wöchnerinnenfürsorge (Milchabgabe und Stellung einer Wochenpflegerin). Fürsorge für Mütter, Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen, Brot, Wäsche, Geld- und Heizmaterialabgabe). Dienstbotenbelohnung.

213. **Zohrbach-Sattelbach** (Amt Mosbach). Frau Pfarrer Anna Dahmer; 3 weitere Frauen. Herr Heinrich Bender und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation.

214. **Ludwigshafen** (Amt Stöckach). Frau Bürgermeister Anna Ott; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrverweser Dr. Ginter und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nähkurs. Kindergarten mit Nikolaus- und Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

215. **Lüßelsachsen** (Amt Weinheim). Frau Hauptlehrer M. Linninger; 5 weitere Frauen. Herr Dießbach, Rechner. Fürsorge für Alte und Sieche (Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation.

216. **Märkt** (Amt Lörrach). Frau Emilie Rung; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer D. Duhm. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Weihnachtsbescherung für Kleinkinder, Schulkinder, Sozial- und Kleinrentner, Alte und Sieche. Mitarbeit in der Krankenpflegestation.

217. **Malterdingen** (Amt Emmendingen). Frau Christine Reinhardt; 7 weitere Frauen. Herr Oberlehrer Zimpfer. Am Rottkreuztag Verkauf von Losen. Mitarbeit in der Mütterberatungstunde. Kleinkinderfürsorge (Lebensmittelabgabe). Mitarbeit im Gemeindefindergarten. Schulkinderfürsorge (Mittageffenabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Mittageffenabgabe). Fürsorge für Kranke (Mittageffenabgabe). Krankenpflegestation. Zuschuß für den Verein für Kriegsblinde und den Verein für das Deutschtum im Ausland.

218. **Mannheim**. Frauenverein. Ehrenvorsitzende Frau Geheimer Kommerzienrat Jda Ladenburg. Vorsitzende Frau Bankdirektor Elsa Hesse; Frau Geheimer Kommerzienrat Helene von Röchling. Beirat Herr Oberamtmann a. D. Karl Eckhard; Stellvertreter Herr Privatier Rippert. Drei Vereinshäuser.

Abteilung I: Arbeitsaal (Frau Wanda Bögele, Frau Karoline Wittmer, Frau Geheimerat Dr. Strauß, Herr Oberamtmann Eckhard und 5 weitere Frauen). Fertigung von Wäsche, Flicker usw. für die Anstalten des Frauenvereins, soweit möglich auch für andere gemeinnützige Anstalten gegen mäßige Vergütung. Arbeitsbeschaffung für Frauen und Mädchen. Nähschule, insbesondere Kurse für Kleidermachen.

Abteilung II: Jugendfürsorge (Frau Elise Wisigmann, Frau Elsa Hesse, Herr Prälat Bauer, Herr Kirchenrat von Schöpffer). Verpflegung und Unterbringung von Jugendlichen, insbesondere von heranwachsenden Mädchen in Ferienaufenthalt, Solbäder usw. (Aufwand 600 M.).

Abteilung III: Krankenpflege (Fräulein Jda Scipio, Fräulein Elisabeth Zechbauer). a) Ausbildung von Helferinnen usw. b) Krankenpflegestation. Ein wesentlicher Teil der Tätigkeit entfiel wiederum auf Nachtwachen in Mannheim und Ludwigshafen a. Rh. Wochenpflege etwa ein Drittel der Gesamttätigkeit.

Abteilung IV: Säuglingsfürsorge (Frau Geheimer Kommerzienrat Helene von Röchling, Fräulein Alma Hoffmann. Beirat Herr Oberamtmann a. D. Eckhard; 2 weitere Damen und 3 Herren). Milchküche mit

einer durchschnittlichen täglichen Abgabe von 120 Säuglingsheilmahlungen. Verteilung in sechs Filialen. Fünf Mütterkursurse zu je 30 Teilnehmern.

Abteilung V: Damenheim mit Koch- und Haushaltungsschule (Frau Elsa Hesse, Frau Ph. Schneider, Herr Oberamtmann a. D. Eckhard). 48 Insassen. Trotz Erweiterung ist die Nachfrage so groß, daß eine Vermehrung der Zimmer beabsichtigt ist. Eine Hausangestellten-schule ist ständig mit 12 Schülerinnen besetzt. In der Kochschule liefen acht Doppelkurse, die zusammen von 400 Schülerinnen besucht waren. Außerdem nahmen 80 Erwerbslose am Kochkurs teil. Der eingerichtete Mittagstisch wurde täglich von 120 Personen außer den Pensionären besucht, davon 30 bis 45 Damen und Herren des Mittelstandes unentgeltlich gespeist.

Abteilung VI: Speiseanstalten (Frau Ph. Schneider, Frau Dr. Gutkind, Herr Priv. Georg Diez). Volks- und Mittelstandsküche, täglich 60 bis 70 Abendessen an Erwachsene und täglich 600 Mittag- und Abendessen an Schulkinder.

Der Zweigverein ist Mitglied des Ausschusses zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten; er übernahm die Sammlung für den Badischen Krüppelfürsorgeverein (8000 M.). Dienstbotenbelohnung.

219. **Mannheim.** Wöchnerinnenasyl. Frau Kommerzienrat Engelhorn; 5 weitere Frauen. Herr Dr. Preller, leitender Arzt, und 2 weitere Herren. Im Berichtsjahr feierte das Luisenheim sein vierzigjähriges Bestehen. Das Jubiläum erhielt seine Weihe durch die Grundsteinlegung zu dem großen Erweiterungsbau, der es ermöglicht, die Zahl der Betten im Bedarfsfalle zu erhöhen. Erbbaurechtliche Überlassung des Bauplatzes durch die Stadtgemeinde Mannheim. Gesamtbesuch seit 1887 43720 Frauen, davon 18000 unentgeltlich. Seit 1903 Angliederung einer gynäkologischen Abteilung. Günstiger Abschluß des Berichtsjahres. 1661 Aufnahmen (1762 im Vorjahr) mit 26245 Verpflegungstagen (27252 im Vorjahr). Die Arbeit wurde von durchschnittlich 30 Schwestern geleitet. Ergänzung des Vorstandes durch Frau Wilhelm Bögele und Frau Bürgermeister Dr. Wallh.

220. **Marldorf** (Amt Überlingen.) Frau Medizinalrat Dr. Blum; 9 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Frank. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der Mütterberatungsstunde. Pflegekinderaufsicht. Mitarbeit in der Frauenarbeitschule der Gemeinde und im Gemeindefindergarten mit Oster- und Weihnachtsbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Mittageffenabgabe). Fürsorge für Kranke (Mittageffenabgabe). Bescherung von Alten und Kleinrentnern gemeinsam mit dem Mütterverein. Dienstbotenbelohnung.

221. **Marzell** (Amt Müllheim.) Frau Ernst Schneider jun.; 3 weitere Frauen. Herr Ernst Schneider. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Bescherung sämtlicher Schulkinder. Mütterfürsorge (Geldabgabe).

222. **Mauer** (Amt Heidelberg.) Gertrud Freim von Göler; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Kaufmann. Kindergarten. Krankenpflegestation.

223. **Maulburg** (Amt Schopfheim.) Frau B. Grether; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ehrlich und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde, die vom Verein eingerichtet ist, und im Tuberkuloseausschuß. Säuglingsfürsorge (Milchabgabe). Weihnachts- und Osterbescherung im Gemeindefindergarten. Wöchnerinnenfürsorge (Milchabgabe). Krankenpflege-

station. Preise für Handarbeitschülerinnen. Dienstbotenbelohnung. Zuwendung der Weberei Maulburg (200 M). Beitrag für den Tuberkuloseverein, für das Blindenheim Freiburg und den Heimatdank.

224. **Medesheim** (Amt Heidelberg). Frau Pfarrer Suzanne Niederer; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Niederer. Vereinshaus. Nähkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Mitarbeit beim Kindergarten. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessen- und Geldabgabe). Tuberkulosefürsorge (Wäscheabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

225. **Weersburg** (Amt Überlingen). Frau Anna Straub; 8 weitere Frauen. Herr Direktor Winterhalder. Haus- und Straßensammlung am Rotkreuztag gemeinsam mit der Sanitätskolonne. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseauschuß Überlingen und in der Jugendgerichtshilfe. Pflegekinderaufsicht. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Kindergarten mit Weihnachtsbescherung (und Wäsche- und Lebertranabgabe). Aufnahme und Verpflegung der deutschstämmigen Jugend auf ihrer Deutschlandsfahrt. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Mittelstandsfürsorge (Lebensmittel-, Kleider- und Wäscheabgabe). Der Verein ist Mitglied des Krüppelfürsorgeverbandes. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Krankenbesuche.

226. **Menzenchwand** (Amt Neustadt). Frau Dr. Grieser; 5 weitere Frauen. Herr Hauptlehrer Bank. Frauenarbeitschulkurs. Wöchnerinnenfürsorge (Geldabgabe). Fürsorge für Alte und Kranke (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation.

227. **Menzingen** (Amt Bruchsal). Frau Dr. Theodora Becher; 5 weitere Frauen. Herr Dr. Becher. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation.

228. **Merchingen** (Amt Adelsheim). Frau Pfarrer Dörflinger; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer W. Dörflinger. Mitarbeit im Tuberkuloseauschuß und in der Tuberkuloseberatungsstelle. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

229. **Meßkirch**. Frau Apotheker Dr. Hauser; 7 weitere Frauen. Herr D. Schwellinger. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseauschuß und in der Jugendgerichtshilfe. Backkurs. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge (Wäsche- und Lebensmittelabgabe). Schulkinderfürsorge (Milchabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Bereitstellung eines Wochensacks und Lebensmittelabgabe). Weihnachtsbescherung an 35 Familien.

230. **Michelbach** (Amt Mosbach). Frau Sofie Edelmann; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Weigold. Anschaffung von Krankengeräten. Die Anstellung einer Krankenpflegerin ist geplant.

231. **Michelfeld** (Amt Sinsheim). Frau Pfarrer Ebding; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ebding und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung.

232. **Mickersheim** (Amt Lahr). Frau Hauptlehrer E. Lehmann; 4 weitere Frauen. Herr Hauptlehrer Lehmann und 1 weiterer Herr. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittel- und Wäscheabgabe).

233. **Mingolsheim** (Amt Bruchsal). Frau Karoline Gebhard; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Göbel. Zwei Vereinshäuser. Sammlung am Rottkreuztag. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nählschule. Kochkurs. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

234. **Mittelschefflenz** (Amt Mosbach). Frau Käthe Junker; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Junker und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

235. **Mosbach**. Frau Bürgermeister a. D. Leonie Kenz; 6 weitere Frauen. Herr Bezirksarzt Dr. Schmidt. Hausammlung am Rottkreuztag. Erholungsfürsorge (Verjendekuren nach dem Heuberg). Wöchnerinnenfürsorge (Milchabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

236. **Mudau** (Amt Buchen). Kindergarten. Tuberkulosefürsorge. Ausleihung von Krankengeräten. Bericht fehlt besonderer Verhältnisse halber.

237. **Mühlbach** (Amt Bretten). Frau Pfarrer Lotte Stupp; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Karl Stupp und Herr Bürgermeister Schühle. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Krankenpflegestation. Sammlung für Kriegsblinde.

238. **Mühlburg** (Stadtteil von Karlsruhe). Zusammenarbeit mit dem Zweigverein Karlsruhe.

239. **Mühlhofen** (Amt Überlingen). Frau Anna Bösch; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Dallet. Nähkurs. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittel- und Geldabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche, Kranke und Krieger (Geldabgabe).

240. **Müllheim**. Fräulein E. Blankenhorn; 7 weitere Frauen. Herr Medizinalrat Dr. Kohl und Herr Stadtpfarrer Lauer. Am Rottkreuztag Verkauf von Postkarten und Blumen. Säuglingsfürsorge (Milch- und Wäscheabgabe). Krippe. Oster- und Weihnachtsbescherung im städtischen Kindergarten. Schulkinderfürsorge (Erholungskuren, Kleiderabgabe hierfür). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Kranke (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte (Heizmaterialabgabe). Tuberkulosefürsorge (Spudflaschenabgabe und Belehrungsvorträge). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

241. **Münzesheim** (Amt Bretten). Frau Pfarrer Völl; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Völl und Herr Bürgermeister Mannherz. Säuglingsfürsorge (Vortrag). Krankenpflegestation.

242. **Murg** (Amt Säckingen). Frau Marie Graf; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Döbele und 1 weiterer Herr. Schulkinderfürsorge (Lebensmittelabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Geldabgabe). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner, Alte, Sieche und Kranke (Geldabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

243. **Redarbißhofsheim** (Amt Einsheim). Frau Gräfin von Helmstadt-Strachwitz; 5 weitere Frauen. Herr Graf Viktor von Helmstadt und Herr Kirchenrat Schmitthener. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und in der Jugendgerichtshilfe. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Badeanstalt. Beihilfen für Konfirmanden und Kommuni-

anten. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessen- und Wäscheabgabe sowie Weihnachtsbescherung). Stiftung von Krankengeräten für den Krankenverein.

244. **Neckargemünd** (Amt Heidelberg). Frau Pauline Gerich; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer a. D. K. F. Werner. Spinnkurs. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Alte, Kranke und Sieche (Mittagessen-, Lebensmittel-, Geld- und Heizmaterialabgabe sowie Weihnachtsbescherung). Beitrag an den Badischen Blindenverein. Ausleihung von Krankengeräten. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunitanten. Preise für Handarbeitschülerinnen.

245. **Neckarhausen** (Amt Mannheim). Frau Bürgermeister Anna Haß; 7 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer A. Heydt. Osterbescherung für Klein- und Schulkinder. Säuglingsfürsorge (Vortrag). Weihnachtsbescherung für Alte, Bedürftige und die Kinder- und Krankenschwestern. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen- und Lebensmittelabgabe). Sammlung für den Blindenverein.

246. **Neckarzimmern** (Amt Mosbach). Margarete Freifrau von Gemmingen-Hornberg; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Dr. Kindermann. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Schulkinderfürsorge (Lebensmittelabgabe und Vermittlung von Freitischen und Erholungskuren mit Geldbeihilfen). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke, Frauen und Mütter (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Geldabgabe, Vermittlung von Heilkuren). Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunitanten. Sammlungen für besondere Notfälle.

247. **Neidenstein** (Amt Sinsheim). Krankenpflege. Bericht fehlt.

248. **Neulussheim** (Amt Mannheim). Frau Pfarrer A. Schenk; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Th. Schenk. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation.

249. **Neumühl** (Amt Kehl). Frau Elise Weber; 3 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ernst Amann in Kork. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation gemeinsam mit den Zweigvereinen Obelshofen und Kork. Dienstbotenbelohnung.

250. **Neunkirchen-Oberschwarzach-Neckarlaxenbach** (Amt Mosbach). Frau Leibfried, Frau Wagner und Herr Wilhelm Leibfried. Krankenpflegestation.

251. **Neunjetten** (Amt Obelshheim). Krankenpflege. Bericht fehlt.

252. **Neustadt i. Schwarzw.** Frau Emma Winterhalder; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Enz und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseausschuß und in der Tuberkulosefürsorgestelle. Frauenarbeitschule. Nähkurs. Säuglingsfürsorge (Kleider-, Wäsche- und Geldabgabe). Kleinkinderfürsorge (Mittagessen- und Kleiderabgabe). Kindergarten. Fürsorge für Mütter (Verteilen von Merkblättern). Wöchnerinnenfürsorge (Wochenack- und Wäscheabgabe, Arbeitszuweisung an die von der Stadtgemeinde angestellte Wochenpflegerin). Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Mütter (Stellung

einer Hauspflegerin). Tuberkulosefürsorge (Wäsche, Spudflaschen und Lebensmittelabgabe, Verteilung von Merkblättern). Dienstbotenbelohnung.

253. **Niedereggenen** (Amt Müllheim). Frau Ida Kiefer; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Meyer. Mitarbeit in der Tuberkulosefürsorge. Bescherung aller Kinder der Gemeinde. Krankenpflegestation.

254. **Niederweiler** (Amt Müllheim). Frau E. Kolb; 5 weitere Frauen. Herr B. Meyer. Vereinshaus. Am Rottkreuztag Hausammlung. Mitarbeit in der Tuberkulosefürsorge. Kleinkinderfürsorge (Wäsche- und Kleiderabgabe). Kindergarten. Schulkinderfürsorge (Kleiderammlung). Preise für Handarbeitschülerinnen. Wöchnerinnenfürsorge (Mittageffen- und Wäscheabgabe). Krankenpflegestation.

255. **Niederwinden** (Amt Waldfirch). Frau Marie Unmüßig; 5 weitere Frauen. Herr Bürgermeister August Unmüßig und Herr M. Fallert. Krankenpflegestation gemeinsam mit dem Elisabethenverein Oberwinden.

256. **Niefen** (Amt Forzheim). Frau Pfarrer Fiedel; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Fiedel. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der Mütterberatungsstunde. Schulkinderfürsorge (Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Fürsorge für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Wäsche, Lebensmittel- und Geldabgabe). Krankenpflegestation.

257. **Nollingen** (Amt Säckingen). Frau Anna Steinegger; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Buchmeier, Herr Steinegger und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Tuberkulosefürsorge und im Tuberkuloseauschuß. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Preise für Schulkinder. Erholungsfürsorge (Kleiderabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Wäscheabgabe). Tuberkulosefürsorge. Krankenpflegestation. Zuschuß zu Beerdigungskosten. Badeanstalt. Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Heilkuren).

258. **Nußbach** (Amt Oberkirch). Herr Bürgermeister Engelhardt. Vereinshaus. Kindergarten. Krankenpflegestation. Armenpflege.

259. **Nußbaum** (Amt Bretten). Frau Pfarrverwalter Julie Meerwein; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrverwalter A. Meerwein. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Weihnachtsbescherung im Gemeindefindergarten. Ausleihung von Krankengeräten.

260. **Nußdorf** (Amt Überlingen). Fräulein Margarete Lang; 9 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Beck. Verkauf von Blumen und sonstigen Abzeichen am Rottkreuztag, Gartenfest, Lichtbildervortrag, Kinderreigen, Gesangsvorträge, lebende Bilder. Nähkurs. Kurs über Gesundheitspflege. Säuglingsfürsorge (Milch- und Lebensmittelabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Lebensmittelabgabe).

261. **Nußloch** (Amt Heidelberg). Frau Dr. E. Rohrhurst; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Bauß und Herr Hauptlehrer Keil. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Geldabgabe). Weihnachtsbescherung für Alte und die Schwestern beider Konfessionen. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

262. **Oberachern** (Amt Bühl). Frau Fabrikant Marie Stemmler; 8 weitere Frauen. Herr Konrad Marbe und Herr Bürgermeister Müller.

Vereinshaus. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähsschule. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Schulkinderfürsorge (Kleiderabgabe für Erholungskuren). Wöchnerinnenfürsorge (Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Geldabgabe). Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

263. **Oberdielbach** (Amt Mosbach). Frau Luise Henrich; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister J. Bäckfisch. Krankenpflegestation gemeinsam mit Strümpfelbrunn. Dienstbotenbelohnung.

264. **Oberregenen** (Amt Müllheim). Frau Luise Barth; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Trenkle. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und in der Tuberkuloseberatungsstelle. Nähtkurs. Kochkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Bescherung der Sonntagschüler. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel-, Wäsche- und Geldabgabe). Tuberkulosefürsorge (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation.

265. **Oberflobdenbach** (Amt Weinheim). Frau Margarete Fath; 7 weitere Frauen. Herr R. Fath. Krankenpflegestation.

266. **Obergimpern** (Amt Sinsheim). Tätigkeit ruht.

267. **Oberkirch**. Frau Fanny Mayer; 11 weitere Frauen. Herr Pfarrer Roth und 2 weitere Herren. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseauschuß und beim Jugendgericht. Nähtkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung sowie Erholungs- und Heilkuren. Wöchnerinnenfürsorge (Stellung eines Wochenjacks und einer Hauspflegerin). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Heizmaterialabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

268. **Obermünstertal** (Amt Staufien). Frau Therese Brender; 8 weitere Frauen. Herr Superior W. Strohmeier. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der Mütterberatungsstunde. Pflegekinderaufsicht. Näh- und Bügelkurs (unentgeltlich). Krankenpflegestation.

269. **Oberprechtal** (Amt Walbkirch). Frau Maria Duffner; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Simon und Herr Pfarrer Hofheinz. Fürsorge für Kranke und Wöchnerinnen. Tuberkulosebekämpfung. Krankenpflegestation.

270. **Oberrotweil** (Amt Freiburg). Freifrau von Gleichenstein; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Gaa. Kindergarten. Krankenpflegestation. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Bericht fehlt.

271. **Oberschefflenz** (Amt Mosbach). Frau Bauinspektor Wohlschlegel; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Beuschlein und Herr Vikar Lili. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Krankenpflegestation.

272. **Oberuhldingen** (Amt Überlingen). Frau Maria Heilig; 7 weitere Frauen. Herr Max Schneider. Wöchnerinnenfürsorge (Geldabgabe). Ausleihung von Krankengeräten.

273. **Oberweiler** (Amt Müllheim). Frau Ida Humburger; 7 weitere Frauen. Herr Paul. Vereinshaus. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Mittagessenabgabe). Krankenpflegestation.

274. **Odelshofen** (Amt Kehl). Frau Barbara König; 3 weitere Frauen. Herr Pfarrer Ernst Amann. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Preise für Handarbeitschülerinnen. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation gemeinsam mit dem Zweigverein Kork. Dienstbotenbelohnung.

275. **Sfingen** (Amt Donaueschingen). Frau Sofie Wölflle; 4 weitere Frauen. Herr Jakob Müller. Krankenpflegestation.

276. **Sfingen** (Amt Säckingen). Frau Oskar Thomann; 6 weitere Frauen. Herr Fridolin Kozler und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Näh- schule. Kindergarten mit Nikolaus-, Weihnachts- und Osterbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation.

277. **Sichelbrunn** (Amt Pforzheim). Frau Pfarrer Schumacher; 12 wei- tere Frauen. Herr Pfarrer Fiedler. Vereinshaus. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Fürsorge für Alte und Sieche (Weih- nachts- und sonstige Gaben).

278. **Stringen** (Amt Bruchsal). Vereinshaus. Näh- schule. Kindergarten. Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

279. **Sfingen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Beyer; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer D. Beyer. Mitarbeit im Gemeindefindergarten. Jugend- fürsorge (Kleiderabgabe). Fürsorge für Kranke (Geldabgabe). Ausleihung von Krankengeräten. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

280. **Offenburg**. Frau Fabrikant Amalie Clauß; 11 weitere Frauen. Herr Oberbürgermeister Holler. Am Rotkreuztag Verkauf von Blumen. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Kochschule. Badkurs. Säuglings- fürsorge (Wäsche- und Kleiderabgabe). Kleinkinderfürsorge (Kleiderabgabe für Erholungskuren). Fürsorge für Schulkinder (Freitische, Kleiderabgabe). Aufsicht im Schwimmbad und Luftbad. Wöchnerinnenfürsorge (Bereitstellung eines Wochensacks, Milch-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe und Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Mittagessen-, Lebensmittel-, Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe). Hauspflegestation. Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Vermittlung von Näharbeit und Erholungsaufenthalt, Weihnachtsbescherung). Dienstbotenbelohnung.

281. **Dos** (Amt Raftatt). Frau Gloß; 7 weitere Frauen. Herr Haupt- lehrer Koll. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der Mütterberatungsstunde. Erholungsfürsorge (Sole-, Kleider- und Wäscheabgabe). Schulkinderbesche- rung. Beihilfen für Heilkuren. Beihilfen für Konfirmanden und Kommuni- kanten. Wöchnerinnenfürsorge (Wäscheabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Weihnachtsbescherung). Beihilfen zur Ausbildung von zwei Kindern im Nähen. Tuberkulosebekämpfung (Beitrag an den Tuberkuloseauschuß Ra- ftatt). Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (Verteilung von Merkblättern).

282. **Duppenau** (Amt Oberkirch). Frau Hauptlehrer Johanna Heidt; 8 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Henninger und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle, in der Mütter- beratungsstunde und im Tuberkuloseauschuß. Pflegekinderaufsicht. Säug- lingsfürsorge (Lebertran- und Wäscheabgabe). Weihnachtsbescherung für Schulkinder, Alte und Sieche). Beihilfen für Konfirmanden und Kommuni- kanten.

283. **Dröschweiler** (Amt Lahr). Ehrenpräsidentin: Freifrau Nesi von Boecklin. Frau Luise Herbstreith; 5 weitere Frauen. Ehrenbeirat: Herr Landgerichtsrat Freiherr Emil von Boecklin. Herr Bürgermeister Kuhn und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Kindergarten. Krankenpflegestation. Fürsorge für Kranke. Preise für Handarbeitschülerinnen.

284. **Ortenberg** (Amt Offenburg). Tätigkeit ruht.

285. **Ottenheim** (Amt Lahr). Frau Altbürgermeister Marie Häß; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer K. Krieger. Fürsorge für Kinder (Mittageffenabgabe). Kindergarten. Krankenpflegestation.

286. **Ottersweiler** (Amt Bühl). Frau Rosa Hörth Witwe; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Buttenmüller und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nähkurs. Zuschneidekurs. Sommerkindergarten. Krankenpflegestation.

287. **Palmbach** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Mad; 5 weitere Frauen. Weihnachtsbescherung an Schulkinder. Ausleihung von Krankengeräten. Anstellung einer Landkrankenpflegerin.

288. **Peterstal** (Amt Oberkirch). Tätigkeit ruht zurzeit.

289. **Pfaffenweiler** (Amt Willingen). Tätigkeit ruht. Einrichtung einer Krankenpflegestation ist geplant.

290. **Pforzheim**. (Armenverein.) Frau Geheimerat Geßel; 7 weitere Frauen. Herr Kirchenrat H. Haß. Fürsorge für Alte und Sieche.

291. **Pforzheim**. (Frauenverein.) Fräulein Else Marold; 15 weitere Frauen. Herr Dekan Becker. Straßensammlung am Rotkreuztag, Abendfeier. Mitarbeit im Tuberkuloseausschuß. Kochschule. Nähkurs für Arbeitslose. Zwei Obstverwertungskurse und drei Backkurse. Schulkinderfürsorge (Mittageffenabgabe und Weihnachtsbescherung). Wöchnerinnenfürsorge (Bereitstellung eines Wochensacks, Milch, Mittageffen- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene und Angehörige des Mittelstandes (Mittageffen-, Kleider-, Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe, Verkaufsvermittlung). Tuberkulosefürsorge (Bettzeug- und Milchabgabe). Dienstbotenbelohnung.

292. **Pforzheim**. (Mädchenheim.) Frau Elise Wielandt; 8 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Weber und 1 weiterer Herr. Vereinshaus für Fabrikarbeiterinnen, Ladnerinnen, Lehnmädchen, Näherinnen, Krankenpflegerinnen, Stellenfuchende usw.

293. **Pfullendorf**. Frau Luise Zimmermann Witwe; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister C. Vollmer und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde und in der Tuberkulosefürsorgestelle. Obstverwertungskurs. Backkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Materialstiftung für bedürftige Nähschülerinnen. Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel- und Wäscheabgabe, Hausbesuche). Erholungsfürsorge für Mütter und Mittelstand. Die Anstellung einer Hauspflegerin ist in Aussicht genommen. Bescherung an Hilfsbedürftige. Strickarbeit. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

294. **Philippsburg** (Amt Bruchsal). Frau E. Straub-Ropp. Fürsorge für Alte und Kranke (Geldabgabe an Weihnachten).

295. **Nadolfzell** (Amt Konstanz). Frau A. Wolf-Streicher; 10 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer A. Kuner. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

296. **Kandegg-Wurbach** (Amt Konstanz). Frau Fanny Fleischmann; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Schneble und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Sammlung am Notkreuztag. Mitarbeit im Tuberkuloseauschuß. Sommerkindergarten. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

297. **Kappenu** (Amt Sinsheim). Frau Pfarrer E. Henrici; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer A. Henrici und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Kindergarten. Fürsorge für Alte und Kranke (Mittagessenabgabe und Weihnachtsbescherung).

298. **Kastatt**. Frau C. Compter; 12 weitere Frauen. Herr Altstadtrat G. Ertel und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Gesundheitsbehörde, in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseauschuß und in der Jugendgerichtshilfe. Vormundschaften. Helferrinnenkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Kleinkinderfürsorge (Heilturenvermittlung). Kindergarten. Solbad (nach den Bädern Betruhe, Milch- und Brotabgabe). Schulkinderfürsorge (Solbäderabgabe, Mitarbeit in der Schulspeisung und Weihnachtsbescherung). Fürsorge für Jugendliche (Milchabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Heizmaterialabgabe). Weihnachtsbescherung für Sozial- und Kleinrentner. Tuberkulosefürsorge (Wäsche- und Lebensmittelabgabe). Mitarbeit in der Krankenpflegestation, die gemeinsam von der Gemeinde, dem Vinzentiusverein und dem Badischen Frauenverein unterhalten wird. Dienstbotenbelohnung.

299. **Reichardtshausen** (Amt Sinsheim). Frau Gretchen Heiß; 4 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Baumgärtner und 1 weiterer Herr. Krankenpflegestation.

300. **Reichenau** (Amt Konstanz). Frau Hauptlehrer Boser; 8 weitere Frauen. Herr Münsterpfarrer Hörner und 2 weitere Herren. Mitarbeit im Tuberkuloseauschuß. Weihnachtsbescherung im Gemeindefindergarten. Fürsorge für Kranke (Geldabgabe). Beitrag an Selbsthilfe badischer Kriegsblinder.

301. **Reichenbach** (Amt Ettlingen). Frau Katharina Seiberlich; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schleinzer und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Kochkurs. Kindergarten. Krankenpflegestation. Badeanstalt.

302. **Reihen** (Amt Sinsheim). Frauenverein. Frau Karoline Rupp; 3 weitere Frauen. Herr Heinrich Rupp und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Kindergarten.

303. **Reihen** (Amt Sinsheim). Krankenverein. Frau J. Wengenroth; 6 weitere Frauen. Herr E. Wengenroth. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation.

304. **Reilingen** (Amt Mannheim). Frau Hauptlehrer Rudolph; 16 weitere Frauen. Herr Hauptlehrer Rudolph und 1 weiterer Herr. Nähkurs. Fürsorge für Wöchnerinnen und Kranke (Mittagessenabgabe). Hauspflegestation. Dienstbotenbelohnung.

305. **Reutchen** (Amt Bühl). Frau Anna Goegg; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer K. Müller und 1 weiterer Herr. Hausammlung am Rotkreuztag. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Kleinkinderfürsorge (Kleider- und Stärkungsmittelabgabe und Weihnachtsbescherung). Betreuung von jugendlichen Wanderern. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittel- und Geldabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Lebensmittel- und Geldabgabe, Weihnachtsbescherung, Vermittlung von Heimarbeit). Tuberkulosefürsorge (Lebensmittel- und Spudflaschenabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunitanten.

306. **Rheinbischofsheim** (Amt Kehl). Fräulein Marie Wagner; 16 weitere Frauen. Herr Pfarrer Mayer. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Mitarbeit im Gemeindefindergarten und bei der Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessenabgabe). Der Verein ist Mitglied vom Krüppelfürsorgeverband. Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunitanten. Dienstbotenbelohnung. Ehrung der Handarbeitslehrerin Frau Bürkel für vierzigjährige Tätigkeit an der Volksschule.

307. **Rheinfelden** (Amt Säckingen). Frau Felicitas Steffen; 11 weitere Frauen. Herr Dr. Herzog und Herr Hain. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle, in der Tuberkuloseberatungsstelle und im Tuberkuloseauschuß. Übernahme von Schulaufsichten. Pflegekinderaufsicht. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Säuglingsfürsorge (Milch-, Wäsche- und Geldabgabe). Kleinkinderfürsorge (Lebensmittel-, Wäsche- und Kleiderabgabe). Schulkinderfürsorge (Freitische, Solbadfreikuren, Mitarbeit in der Schulpeisung). Fürsorge für Jugendliche (Wäsche- und Kleiderabgabe bei Stellenantritt, Vermittlung von Erholungsaufenthalten). Fürsorge für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Wäscheabgabe). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Lebensmittel-, Wäsche- und Heizmaterialabgabe, Vermittlung von Erholungskuren und Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Lebensmittel-, Milch- und Mittagessenabgabe). Badeanstalt. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunitanten. Dienstbotenbelohnung. Sammlung für Notfälle.

308. **Richen** (Amt Einsheim). Frau Pfarrer Marie Dörr; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Dörr und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Pflegekinderaufsicht. Nähkurs. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen-, Milch- und Geldabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

309. **Ridenbach** (Amt Säckingen). Frau Luise Hoffmann; 1 weitere Frau. Herr Franz Leber und Herr Leopold Gerjach. Der Verein hat geruht, doch soll im Jahre 1928 die Krankenpflege wieder aufgenommen werden.

310. **Riedlingen** (Amt Lörrach). Frau Marie Gempp; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Bürgin und Herr Pfarrer Mülbert. Vereinshaus. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung.

311. **Riegel** (Amt Emmendingen). Frau Paula Meyer; 6 weitere Frauen. Herr Friedrich Schäfer und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation.

312. **Rintheim** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Adelheid Gerhard; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Adolf Gerhard und 1 weiterer Herr. Nähsschule. Krankenpflegestation.

313. **Rippenweier** (Amt Weinheim). Frau Anna Müller; 7 weitere Frauen. Herr Müller und 4 weitere Herren. Krankenpflegestation.

314. **Rohrbach** (Stadtteil von Heidelberg). Frau Walther; 12 weitere Frauen. Herr Pfarrer Boeckh und 1 weiterer Herr. Am Notkreuztag Haus- und Straßensammlung gemeinsam mit der Sanitätskolonne. Nähsschule. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

315. **Rohrbach** (Amt Sinsheim). Frau Hedwig Nerbel; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Nerbel. Am Notkreuztag Hausammlung. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation. Preise für Handarbeitschülerinnen.

316. **Rosenberg** (Amt Abelsheim). Frau Hedwig Jordan; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Jordan. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Bach- und Kochkurs. Kurs über Gesundheitspflege im täglichen Leben. Weihnachtsbescherung für Sozial- und Kleinrentner.

317. **Ruchsen** (Amt Abelsheim). Tätigkeit ruht, doch ist die Einrichtung einer Krankenpflegestation geplant.

318. **Rüppurr** (Stadtteil von Karlsruhe). Frau Pfarrer A. Steinmann; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Steinmann. Vereinshaus. Nähsschule. Krankenpflegestation.

319. **Rußheim** (Amt Karlsruhe). Frau Johanna Geiz; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Wilhelm Siebert und 2 weitere Herren. Beitrag zur Notkreuzsammlung. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Dienstbotenbelohnung.

320. **Säckingen**. Frau Fabrikant Matter-Hüssy, Ehrenpräsidentin. Fräulein Streicher; 6 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Trunzer. Mitarbeit im Tuberkuloseauschuß. Frauenarbeitschule. Bügelkurs. Kochkurs. Servier- und Tischdeckkurs. Säuglingsfürsorge (Wäsche- und Geldabgabe, Verteilung von Merkblättern). Kleinkinderfürsorge (Wäsche und Lebertranabgabe, Weihnachts- und Osterbescherung, Geld- und Kleiderabgabe für Heilkuren). Aufnahme und Verpflegung der deutschstämmigen Jugend auf ihrer Deutschlandfahrt gemeinsam mit der Stadt. Mütterfürsorge (Lebensmittel- und Wäscheabgabe, Verteilung von Merkblättern, Arbeitsvermittlung). Wöchnerinnenfürsorge (Wochenack, Milch, Mittagessen, Wäsche und Geldabgabe). Fürsorge für Kriegsbeschädigte (Mittagessen und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Alte und Kranke (Milch und Lebensmittelabgabe). Tuberkulosefürsorge (Wäsche, Betttücher, Milch und Lebensmittelabgabe, Verteilung von Merkblättern). Die Einrichtung einer Hauspflegestation ist geplant. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

321. **Salem-Stefansfeld** (Amt Überlingen). Frau Josefina Werner; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Sigelin. Am Notkreuztag Verkauf von Blumen und Streichhölzern. Bügelkurs. Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner, Alte und Sieche (Lebensmittelabgabe). Beihilfen für Konfirmanden

und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Preise für Handarbeits-schülerinnen.

322. **St. Blasien** (Amt Neustadt). Frau Hiß; 6 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Lamh. Nähkurs. Fürsorge für Arme, Alte, Kranke und Wöchnerinnen. Mitarbeit im Kindergarten. Preise für Handarbeits-schülerinnen. Stellung von Material für den Nähkurs. Erholungsfürsorge (Geldabgabe).

323. **St. Georgen** (Amt Billingen). Frau Fabrikant Johanna Weißer; 8 weitere Frauen. Herr Wilhelm Staiger und Herr Liz. Weber. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Nähschule. Fürsorge für Alte, Sieche, Mittelstand und Kleinrentner (Mittagessen-, Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Geldabgabe und Weihnachtsbescherung). Beitrag an den Tuberkulose-ausschuß, Blindenverein und Krüppelverein. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

324. **Sandhausen** (Amt Heidelberg). Frau Karoline Schmitt; 10 weitere Frauen. Krankenpflegestation. Hauspflege.

325. **Sasbach** (Amt Bühl). Frau Ökonomierat Emma Kölmel; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Sester. Nähkurs. Preise für Handarbeits-schülerinnen. Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Mittelstand, Sozial- und Kleinrentner, Sieche und Kranke (Geldabgabe und Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Unterstützung eines Brandgeschädigten.

326. **Schallbach** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Honzell; 3 weitere Frauen. Herr Pfarrer Honzell und 1 weiterer Herr. Weihnachtsbescherung aller Klein- und Schulkinder. Ausleihung von Krankengeräten. Beitrag an die Sanitätskolonne und den Blindenverein. Beihilfen für Wöchnerinnen und Frauen.

327. **Schiltach** (Amt Wolfach). Frau Pfarrer Else Mayer; 11 weitere Frauen. Herr Pfarrer M. Mayer. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der Mütterberatungsfunde. Pflegekinderaufsicht. Nähschule. Säuglingsfürsorge (Milch-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Kleinkinder (Milch- und Kleiderabgabe). Fürsorge für Schulkinder (Kleiderabgabe für Entsendefuren). Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel- und Wäscheabgabe, Hausbesuche). Fürsorge für Wöchnerinnen (Mittagessen- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen- und Geldabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung. Sammlung für besonders Notleidende und Erwerbslose.

328. **Schlächtenhaus-Hofen** (Amt Schopfheim). Frau Pfarrer Lisbeth Weiß; 4 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Buhmann und 2 weitere Herren. Nähkurs. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittel- und Geldabgabe). Fürsorge für Kranke (Mittagessenabgabe). Krankenpflegestation.

329. **Schliengen** (Amt Müllheim). Frau Luise Schmid; 11 weitere Frauen. Herr Pfarrer Braun und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Am Notkreuztag Sammlung. Nähkurs. Kindergarten. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

330. **Schluchsee** (Amt Neustadt). Frau Hilpert; 8 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Noldt und 2 weitere Herren. Nähkurs. Krankenpflegestation.

331. **Schluchtern** (Amt Sinsheim). Frau Emma Hofert; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Hofert. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation.

332. **Schmieheim** (Amt Lahr). Frau Hauptlehrer Hofer; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schloer und 1 weiterer Herr. Am Rottkreuztag Kartenverkauf. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

333. **Schönau** (Amt Heidelberg). Frau Direktor Julie Hempfing; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Bossert. Mitarbeit im Kindergarten. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

334. **Schönau i. W.** (Amt Schopfheim). Frau Emma Zimmermann; 5 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Fischer und Herr Bürgermeister Walter. Hausammlung am Rottkreuztag. Mitarbeit im Tuberkuloseausschuß und im Jugendamt. Schulaufsicht. Nähsschule. Säuglingsfürsorge (Belehrungskurse). Weihnachtsbescherung im Gemeindefkindergarten. Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Mütter, Sozial- und Kleinrentner, Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel-, Kleider- und Wäscheabgabe, Weihnachtsbescherung). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

335. **Schönbrunn-Mosbrunn** (Amt Heidelberg). Frau Hauptlehrer Hilde Gerstenäder; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Zimmer und Herr Bürgermeister Heß. Krankenpflegestation.

336. **Schönfeld** (Amt Tauberbischofsheim). Frau Apollonia Bayer; 4 weitere Frauen. Herr Altbürgermeister Bayer. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation.

337. **Schollbrunn** (Amt Mosbach). Frau Pfarrer Lisa Brand; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Brand. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Im Winter gemütliche Zusammenkünfte zur Besprechung der Vereinsangelegenheiten, um den Zusammenhalt zu pflegen.

338. **Schonach** (Amt Billingen). Frau Fabrikant Hartmann Burger; 5 weitere Frauen. Herr Medizinalrat Dr. Reize. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und bei der Schulspeisung. Weihnachtsbescherung für Alte, Sieche und Kranke. Eigenes Bad. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

339. **Schopfheim**. Frau Sehringer-Zähler; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Heeg. Mitarbeit im Tuberkuloseausschuß. Frauenarbeitschule. Nähkurs. Säuglingsfürsorge (Belehrungskurs). Kleinkinderfürsorge (Weihnachts- und Osterbescherung, Kleiderabgabe für Heilkuren). Weihnachtsbescherung im städtischen Kindergarten. Zweimal monatlich Unterhaltungsabend für Hausangestellte. Ein Freiplatz in der Frauenarbeitschule. Wöchnerinnenfürsorge (Wäscheabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel-, Geld- und Heizmaterialabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Tuberkulosefürsorge (Lebensmittel- und Milchabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

340. **Schriesheim** (Amt Mannheim). Frau Rektor A. Karg; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Kamm und Herr Ringelpacher. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Mitarbeit im

Kindergarten. Instandhaltung der Schwesternwohnung. Schulkinderfürsorge (Lebensmittelabgabe, Vermittlung von Heilkuren und Geldabgabe hierfür). Wöchnerinnenfürsorge (Wochenkorb, Lebensmittel- und Wäscheabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Stellung einer Hauspflegerin, Kleiderabgabe, Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation. Hauspflege.

341. **Schweigern** (Amt Tauberbischofsheim). Oberschwester Stapf; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Waßmer, Herr Hauptlehrer Hörner und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Krankenpflegestation.

342. **Schweighof** (Amt Müllheim). Frau Marie Grether; 5 weitere Frauen. Herr Hauptlehrer Wilhelm. Sammlung am Notkreuztag. Frauenarbeitschulkurs. Weihnachts- und Osterbescherung für Klein- und Schulkinder. Weihnachtsgaben an die Kindergartenchwester. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe, Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Milchabgabe). Einrichtung einer Krankenpflegestation ist geplant. Badeanstalt.

343. **Schwerzen** (Amt Waldshut). Frau Therese Martin; 8 weitere Frauen. Vereinshaus. Krankenpflegestation.

344. **Schwezingen** (Amt Mannheim). Ehrenpräsidentin: Frau Sofie Bassermann. Frau Kommerzienrat Marie Wittmann; 11 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Walther, Herr Stadtpfarrer Dummel und 1 weiterer Herr. Am Notkreuztag Haus- und Straßensammlung, Blumenverkauf. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde und im Tuberkuloseauschuß. Hauspflege. Säuglingsfürsorge (Ausstellung). Weihnachtsbescherung. Dienstbotenbelohnung.

345. **Schwörstadt, Ober- und Nieder-** (Amt Säckingen). Nähsschule. Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

346. **Seckenheim** (Amt Mannheim). Tätigkeit ruht.

347. **Sennfeld** (Amt Adelsheim). Frau Pfarrer Achtnich; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer K. Achtnich und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Weihnachtsbescherung für sämtliche Schulkinder. Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessenabgabe).

348. **Sexau** (Amt Emmendingen). Frau Pfarrer Leininger; 10 weitere Frauen. Herr Pfarrer Leininger und Herr Bürgermeister Wagner. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Pflegekinderaufsicht. Vortrag über Säuglingspflege. Vermittlung von Erholungskuren. Krankenpflegestation. Bibliothek. Dienstbotenbelohnung.

349. **Sindolsheim** (Amt Adelsheim). Frau Luise Metzler; 6 weitere Frauen. Herr Kirchenrat Klenk. Ausleihung von Krankengeräten. Wiederanstellung einer Landkrankenpflegerin ist geplant.

350. **Singen** (Amt Konstanz). Frau Luise Reiser; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Dr. Kaufmann. Am Notkreuztag gemeinsame Feier mit der Sanitätskolonne. Mitarbeit im Wohlfahrtsamt (Armenfürsorge, Jugendfürsorge, Tuberkulosefürsorge). Mitarbeit im Ortsjugendrat, im Tuberkuloseauschuß und in der Tuberkuloseberatungsstelle. Säuglingsfürsorge (Milch-, Wäsche- und Kleiderabgabe). Kleinkinderfürsorge (Milchabgabe und

Weihnachtsbescherung). Geschenke an den Kindergarten des Elisabethenvereins und an das städtische Kinderheim. Beschaffung von Kleidern für Heilkuren. Aufnahme und Verpflegung der deutschstämmigen Jugend auf ihrer Deutschlandfahrt. Wandererfürsorge. Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel-, Kleider- und Wäscheabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Milch-, Wäsche- und Geldabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessen-, Kleider-, Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe). Tuberkulosefürsorge (Vorträge). Beitrag an das Krüppelheim Heidelberg. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Beihilfe für einen Brandgeschädigten. Dienstbotenbelohnung.

351. **Sinsheim a. d. Elz.** Frau Bürgermeister Tina Sidler; 11 weitere Frauen. Herr H. Becker. Vereinshaus. Straßensammlung und Blumenverkauf am Rotkreuztag. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Hauswirtschaftliche Besprechungen. Säuglingsfürsorge (Milch- und Wäscheabgabe). Kleinkinderfürsorge (Wäsche- und Kleiderabgabe). Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Vermittlung von Erholungskuren. Kleiderabgabe hierfür. Mitarbeit in der örtlichen Erholungsfürsorge. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe und Besuche). Fürsorge für Kranke (Mittagessen- und Geldabgabe). Dienstbotenbelohnung.

352. **Sinsheim** (Amt Bühl). Tätigkeit ruht, doch soll sie im kommenden Jahre wieder aufgenommen werden.

353. **Sigentirch** (Amt Müllheim). Frau Anna P endt; 3 weitere Frauen. Herr Ratschreiber G. Mäder. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Schulkinderbescherung. Krankenpflegestation.

354. **Söllingen** (Amt Karlsruhe). Frau Marie Kir chenbauer; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Robert Wilckens. Mitarbeit im Ortsjugendrat und im Tuberkuloseauschuß. Nähsschule. Preise für Handarbeitschülerinnen. Fürsorge für Alte und Kranke (Mittagessen- und Geldabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

355. **Spielberg** (Amt Ettlingen). Frau Altbürgermeister H öfel; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Hermann und 1 weiterer Herr. Krankenpflegestation.

356. **Staufen**. Frau Bürgermeister Briška Lederle; 8 weitere Frauen. Herr Landrat Werber. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Frauenarbeitschule. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte und Sieche (Geldabgabe). Dienstbotenbelohnung.

357. **Stebbach** (Amt Sinsheim). Frau Pfarrer Lina Spörnöder; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Friedrich Spörnöder. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Fürsorge für Alte und Sieche (Kleiderabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

358. **Stein** (Amt Pforzheim). Frau Pfarrer Zahn; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Zahn. Näh- und Flickkurs. Krankenpflegestation.

359. **Steinbach** (Amt Bühl). Frau Dr. Frieda Tr öndle; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister W i t h u m und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Frauenarbeitschule. Fürsorge für Wöchnerinnen, Alte, Sieche und Kranke (Geldabgabe). Dienstbotenbelohnung. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

360. **Steinen** (Amt Lörrach). Frau Anna Reinau; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Börd und Herr Bürgermeister Strübe. Nähschule. Kleinkinderfürsorge (Milch- und Brotabgabe und Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

361. **Steinsfurt** (Amt Sinsheim). Frau Hauptlehrer Sofie Weber; 14 weitere Frauen. Herr Pfarrer Merbel und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung.

362. **Stetten a. M.** (Amt Meßkirch). Fräulein Therese Pfeiffer; 6 weitere Frauen. Herr Professor A. Pfeiffer. Kleinkinderfürsorge (Milchabgabe und Weihnachtsbescherung). Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Weihnachtsbescherung für Alte und Sieche. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Beitrag für den Blindenverein.

363. **Stodach**. Frau Medizinalrat Dr. König; 6 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Otto Kern. Pflegekinderaufsicht. Säuglingsfürsorge (Milch- und Wäscheabgabe sowie Weihnachtsbescherung). Kleinkinderfürsorge (Weihnachtsbescherung). Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Mittagessenabgabe). Aufsicht in der städtischen Küche, in der Industrieschule und im städtischen Kindergarten. Krankenpflegestation. Fürsorge für alte Frauen (Geldabgabe).

364. **Strümpfelbrunn** (Amt Mosbach). Herr Pfarrer Iber. Krankenpflegestation. Mitarbeit im Kindergarten und bei der Einrichtung des Nähkurjes.

365. **Stühlingen** (Amt Waldshut). Frau Brogle; 5 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Schenkel. Vereinshaus. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation.

366. **Sulzburg** (Amt Staufeu). Frau Bürgermeister Mathilde Franz; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer K. Desserler und 1 weiterer Herr. Nähkurs. Mitarbeit im Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung, ebenso für Sozial- und Kleinrentner. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

367. **Sulzfeld** (Amt Bretten). Freifrau Emmy von Goeler; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer D. Niehm und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde und in der Tuberkuloseberatungsstelle. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Neuanschaffungen für den Kindergarten. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung. Beitrag an den Tuberkuloseverein und an den Badischen Blindenverein.

368. **Sunthausen** (Amt Donaueschingen). Frau Kath. Wehinger; 7 weitere Frauen. Herr Dominik Weißhaar. Pflegekinderaufsicht. Schulkinderfürsorge (Heilkurenvermittlung). Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe). Beitrag für den Blindenverein.

369. **Tairnbach** (Amt Wiesloch). Frau Marie Boßler; 7 weitere Frauen. Herr Altbürgermeister Benz und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation. Preise für Handarbeitschülerinnen.

370. **Tannenkirch** (Amt Lörrach). Frau Dekan A. Kolb; 7 weitere Frauen. Herr Dekan Kolb. Pflegekinderaufsicht. Mitarbeit im Kindergarten der Kirchengemeinde, Weihnachts- und Osterbescherung daselbst sowie

für die Schulkinder. Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Mittagessenabgabe, Stellung einer Hauspflegerin.) Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

371. **Zauberhofsheim**. Frau Finanzamtman Scherer; 9 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Diebold und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Frauenarbeitschule. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung (auch für sonstige Kleinkinder). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Geldabgabe). Krankenpflegestation. Hauspflege. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

372. **Zegernau** (Amt Schopfheim). Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

373. **Zengen-Zalheim** (Amt Engen). Frau Anna Sauter; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Eble, Herr Bürgermeister Bickel und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und in der Jugendgerichtshilfe. Pflegekinderaufsicht. Nähsschule. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Schulkinderfürsorge (Solbäderabgabe und Weihnachtsbescherung). Fürsorge für Alte und Sieche (Geldabgabe). Beitrag für die Tuberkulose- und Krüppelfürsorge. Krankenpflegestation.

374. **Zeningen** (Amt Emmendingen). Herr Emil Menton; 10 weitere Frauen, 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde. Nähkurs. Fürsorge für Alte und Sieche (Mittagessenabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

375. **Zentschneurent** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Scheuerpflug; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Scheuerpflug. Nähsschule. Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessenabgabe). Krankenpflegestation.

376. **Ziengen** (Amt Waldbshut). Frau Gertrud Jaudi; 7 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Dr. Spreter. Am Rottkreuztag Blumenverkauf. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Stellung von zwei Nähmaschinen für einen privaten Nähkurs. Weihnachtsbescherung im Gemeindefindergarten. Schulkinderfürsorge (Heilkurenvermittlung). Fürsorge für werdende Mütter (Geldabgabe und Hausbesuche). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner und Angehörige des Mittelstandes (Mittagessen- und Geldabgabe). Weihnachtsbescherung für Alte und Sieche. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung. Beitrag an den Landestuberkuloseverband und den Blindenverein Mannheim.

377. **Zodtmoos** (Amt Schopfheim). Frau Margarete Maier; 7 weitere Frauen. Herr Ratsschreiber Trötschler. Nähkurs. Weihnachtsbescherung für Alte, Sieche und Kranke.

378. **Zodtman** (Amt Schopfheim). Frau Fabrikant Theresie Grether; 6 weitere Frauen. Herr Bahnverwalter Stüb und 6 weitere Herren. Am Rottkreuztag Hausammlung. Schutzaufsicht. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Backkurs. Kochkurs. Säuglingsfürsorge (Milchabgabe und Belehrungskurs). Weihnachtsbescherung für Kleinkinder. Schulkinderfürsorge (Heilkurenvermittlung, Geld- und Kleiderabgabe hierfür). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Sozial- und Kleinrentner (Kleider-, Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe). Sammlung für Notfälle. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

379. **Zriberg** (Amt Billingen). Frau Fabrikant Paul Manz; 6 weitere Frauen. Herr Fabrikant Joseph Faller. Vereinshaus. Nähsschule. Zwei

Nähkurse. Kleinkinderfürsorge (Lebensmittel, Wäsche- und Kleiderabgabe). Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Mittelstand (Mittagessen, Lebensmittel, Kleider- und Wäscheabgabe). Volksküche. Krankenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

380. **Zillingen** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Mampel; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Mampel. Am Rottkreuztag Verkauf von Losen. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Flied- und Strickabende. Sammlung für die Weihnachtsbescherung der Schulkinder. Vermittlung von Erholungskuren. Preise für Handarbeitschülerinnen. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

381. **Überlingen**. Frau Bürgermeister Dr. Emmerich; 5 weitere Frauen. Herr Landrat Geheimer Regierungsrat Levinger. Am Rottkreuztag Wohltätigkeitsveranstaltung gemeinsam mit dem Zweigverein Nußdorf, der Sanitätskolonne Überlingen und dem Bezirksmännerhilfsverein. Mitarbeit in der Mütterberatungsfunde und im Tuberkuloseauschuß. Säuglingsfürsorge (Milch, Wäsche, Kleider- und Geldabgabe, Verteilung von Merkblättern). Kleinkinderfürsorge (Wäsche- und Kleiderabgabe und Weihnachtsbescherung). Preise für Handarbeitschülerinnen. Erholungsfürsorge (Milchabgabe). Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel, Kleider- und Wäscheabgabe, Verteilung von Merkblättern und Hausbesuche). Wöchnerinnenfürsorge (Wochenlohn, Milch, Mittagessen, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene, Sozial- und Kleinrentner (Kleider- und Wäscheabgabe und Weihnachtsbescherung). Dienstbotenbelohnung.

382. **Uhligen** (Amt Waldshut). Frau Hedwig Uhl; 8 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Fischer und 1 weiterer Herr. Nähkurs. Bügelkurs. Kleinkinderfürsorge (Wäscheabgabe). Fürsorge für Kranke (Lebensmittel, Kleider- und Geldabgabe). Weihnachtsbescherung. Dienstbotenbelohnung.

383. **Uffingen** (Amt Tauberbischofsheim). Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

384. **Unterkeffach** (Amt Adelsheim). Frau Hauptlehrer Fiele; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Burgstahler. Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

385. **Untermünstertal** (Amt Staufen). Frau Baronin E. von Landenberg; 11 weitere Frauen. Herr Pfarrektor W. Strohmeyer und 1 weiterer Herr. Mitarbeit in der Mütterberatungsfunde. Zwei Bügelkurse. Krankenpflegestation.

386. **Unterschesslenz** (Amt Mosbach). Frau Berta Kühner; 4 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Kühner und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation.

387. **Barnhals** (Amt Bühl). Frau Pauline Kapferer. Herr Pfarrer Maier und Herr Bürgermeister Dser. Krankenpflegestation.

388. **Billingen**. Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

389. **Böhrenbach** (Amt Donaueschingen). Frau Emma Wieft; 8 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Dold und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nähkurs. Krankenpflegestation. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Pflege, Lebensmittelabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

390. **Wörstetten** (Amt Emmendingen). Frau Pfarrer Hagen; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Hagen. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation.

391. **Bogelsbach-Malsburg** (Amt Müllheim). Frau Barbara Leonhardt; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Wilhelm Glöck. Jugendabteilung. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Weihnachtsbescherung der Klein- und Schulkinder. Krankenpflegestation. Volksbibliothek.

392. **Waibstadt** (Amt Sinsheim). Frau Anna Zürn; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Joseph Kreuzer und 3 weitere Herren. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der Mütterberatungsfunde. Schulaufsicht. Nähsschule. Kindergarten. Schülerhort. Krankenpflegestation.

393. **Waldangeloch** (Amt Sinsheim). Krankenpflegestation. Bericht fehlt.

394. **Waldbühlbach** (Amt Heidelberg). Frau Anna Schneider; 7 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Gaul. Krankenpflegestation.

395. **Waldbhof** (Stadtteil von Mannheim). Frau Fabrikant Kielthan; 13 weitere Frauen. Herr Pfarrer Lemme und 1 weiterer Herr. Nähsschule. Krankenpflegestation. Hauspflege.

396. **Waldfaxenbach** (Amt Mosbach). Frau Anna Haas; 3 weitere Frauen. Herr Pfarrer W. Jber. Krankenpflegestation.

397. **Waldfirch**. Frau Emma Zeller; 11 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Hund, Herr Stadtpfarrer Kühner und Herr Bürgermeister Eberle. Vereinshaus. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Frauenarbeitschule. Krippe. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Alte und Sieche (Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Wäscheabgabe). Krankenpflegestation.

398. **Waldbhut**. Fräulein Clara von Hermann; 7 weitere Frauen. Herr Regierungsrat Becker und 1 weiterer Herr. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Frauenarbeitschule. Säuglingsfürsorge (Kleider- und Geldabgabe). Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Mitarbeit bei der Schulkinderweihnachtsbescherung und der Schulspeisung. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Sozial- und Kleinrentner und Mütter (Mittagessen-, Lebensmittel- und Kleiderabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Tuberkulosefürsorge (Mittagessenabgabe). Sammlung für den Krüppelverein. Haus- und Wochenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

399. **Waldbulm** (Amt Bühl). Frau Hauptlehrer Traub. Herr Pfarrer Fichter. Nähkurs. Krankenpflegestation. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Bericht fehlt.

400. **Waldbwimmersbach** (Amt Heidelberg). Krankenpflege. Tätigkeit ruht besonderer Verhältnisse halber.

401. **Walldorf** (Amt Wiesloch). Frau Pfarrer Eiermann; 10 weitere Frauen. Herr Rektor Grimm. Vereinshaus. Frauenarbeits- und Nähsschule. Zwei Kindergärten.

402. **Wasser** (Amt Emmendingen). Frau Luise Bühler; 7 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Schöchlin und 1 weiterer Herr. Am Notkreuztag Hausammlung. Krankenpflegestation.

403. **Wehr** (Amt Schoppsheim). Frau Rosa Schid; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Wildemann, Herr Dr. A. Denk und Herr Medizinalrat Dr. Kerner. Vereinshaus. Jugendabteilung soll gegründet werden. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und im Tuberkuloseauschuß. Pflegekinderaufsicht. Übernahme von Vormundschaften. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Nählschule. Säuglingsfürsorge (Belehrungskurs). Kleinkinderfürsorge (Mittagessenabgabe, Weihnachts- und Osterbescherung). Kindergarten. Solbäder- und sonstige medizinische Bäderabgabe, Badesalzabgabe. Vermittlung von Erholungskuren, Kleider- und Geldabgabe hierfür. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte und Kranke. Tuberkulosefürsorge (Lebensmittelabgabe). Krankenpflegestation. Badeanstalt. Dienstbotenbelohnung.

404. **Weil** (Amt Lörrach). Frau Pfarrer Schüsselin; 7 weitere Frauen. Herr Pfarrer Schüsselin. Weihnachts- und Osterbescherung für Kleinkinder. Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Lebensmittel, Wäsche, Geld- und Heizmaterialabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Milch- und Mittagessenabgabe und Stellung einer Hauspflegerin). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Preise für Handarbeitschülerinnen. Der Verein übernahm die Aufgabe, für eine Feiertagsbekleidung der Kirche zu sorgen.

405. **Weiler** (Amt Pforzheim). Frau Pfarrer Clara Graf; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Graf. Vereinshaus. Kindergarten mit Weihnachts- und Osterbescherung. Krankenpflegestation.

406. **Weingarten** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Anna Walther; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Wilhelm Walther. Mitarbeit im Ortsjugendrat. Nählschule. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen-, Lebensmittel- und Geldabgabe). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

407. **Weinheim**. Frau Stadtpfarrer Elisabeth Joesst; 13 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Joesst und 2 weitere Herren. Zwei Vereinshäuser. Mitarbeit im Bezirkstuberkuloseauschuß. Pflegekinderaufsicht. Jugendgerichtshilfe. Kurs für Nothelferinnen. Säuglingsfürsorge (Belehrungskurs). Kleinkinderfürsorge (ärztliche Untersuchung im Kindergarten). Zwei Kindergärten. Vermittlung von Erholungs- und Heilkuren für Kleinkinder. Wöchnerinnenfürsorge (Wochensad- und Wäscheabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Weihnachtsbescherung für 200 Familien. Tuberkulosefürsorge. Krankenpflegestation. Haus- und Wochenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

408. **Weizen** (Amt Wildshut). Frau Marie Fischer Wwe. Ehrenpräsidentin. Frau Joseph Gäng; 5 weitere Frauen. Herr Dekan Winterhalder. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation.

409. **Welschnenreut** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Klara Askani; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Fr. Askani. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Tuberkulosefürsorge. Krankenpflegestation. Sammlung für Notfälle.

410. **Wentheim** (Amt Lauberhofsheim). Frau Elisabeth Stumpf; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Menke. Mitarbeit im Gemeindefindergarten. Fürsorge für Hilfsbedürftige. Beitrag an den Blindenverein.

411. **Wertheim**. Frau Pfarrer Anna Kugel Witwe; 21 weitere Frauen. Herr Landrat Bechtold und 2 weitere Herren. Vereinshaus. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde, in der Gesundheitsbehörde und im Tuberkuloseauschuß. Bügelfurs. Kurs für erste Hilfe bei Unglücksfällen. Säuglingsfürsorge (Milch-, Wäsche-, Lebensmittel- und Geldabgabe, Belehrungskurs). Schulkinderfürsorge (Neujahrsbrezel-, Milch- und Brotabgabe, Solbäderabgabe). Vermittlung von Erholungskuren und Kleiderabgabe hierfür. Fürsorge für werdende Mütter (Hausbesuche, Kleiderabgabe). Wöchnerinnenfürsorge (Milch-, Mittagessen-, Wäsche- und Geldabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Lebensmittel-, Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe). Tuberkulosefürsorge (Wäsche-, Lebensmittel- und Milchabgabe). Krüppelfürsorge (Beihilfen für Schuhzeug und Korsette). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung. Badeanstalt.

412. **Wiesch** (Amt Schopfheim). Frau Engesser; 4 weitere Frauen. Herr W. Meier. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Weihnachtsbescherung für sämtliche Schulkinder. Krankenpflegestation.

413. **Wiesbaden** (Amt Heidelberg). Ehrenpräsidentin: Ihre Durchlaucht Prinzessin Pauline zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg. Frau Bürgermeister Julie Brox; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Fuhr und 2 weitere Herren. Krankenpflegestation.

414. **Wiesental** (Amt Bruchsal). Tätigkeit ruht.

415. **Wieslet** (Amt Schopfheim). Frau E. Faller; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Specht und 3 weitere Herren. Am Rotkreuztag Verkauf von Postkarten und Streichhölzern. Mitarbeit im Gemeindefindergarten. Dienstbotenbelohnung.

416. **Wiesloch**. Frau Dekan Schmittthener; 10 weitere Frauen. Herr Rechnungsrat Ullmer. Rotkreuztag mit Abhaltung der Generalversammlung. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und im Tuberkuloseauschuß. Pflegekinderaufsicht. Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessen-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Mütter, Sozial- und Kleinrentner, Alte und Sieche (Mittagessen-, Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche-, Geld- und Heizmaterialabgabe, Vermittlung von Heimarbeit und Heilkuren sowie Weihnachtsbescherung). Tuberkulosefürsorge (Mittagessen-, Milch- und Lebensmittelabgabe). Dienstbotenbelohnung.

417. **Wilferdingen** (Amt Pforzheim). Frau Marie Ganz; 6 weitere Frauen. Herr Pfarrer Trost. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation.

418. **Wilhelmsfeld** (Amt Heidelberg). Frau Elisabeth Jöst; 5 weitere Frauen. Herr Georg Reibold und Herr Andreas Schmitt. Sammlung am Rotkreuztag. Mitarbeit im Ortsjugendrat und in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation.

419. **Willstätt** (Amt Kehl). Frau Emma Jockers; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer H. Bag. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Be-

ratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Frauenarbeitschule. Säuglingsfürsorge (Milchabgabe, Kurse und Vorträge). Kleinkinderfürsorge (Weihnachts- und Osterbescherung, Vermittlung von Heilkuren). Mitarbeit im Gemeindefindergarten. Schulkinderfürsorge (Heilkurenvermittlung und Geldabgabe hierfür). Wöchnerinnenfürsorge (Mittagessenabgabe). Weihnachtsbescherung für Alte und Sieche. Mitarbeit in der Gemeindefrankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

420. **Windenreute** (Amt Emmendingen). Frau Sofie Schwaab; 5 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Glaser und Herr Hauptlehrer Welz. Krankenpflegestation. Sammlung für den Badischen Blindenverein.

421. **Wittenjshwand** (Amt Waldshut). Frau Maria Behringer; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Hils. Kurs für Gesundheitspflege im Haushalt. Weihnachtsbescherung aller Schulkinder. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunitanten. Bibliothek.

422. **Wittenweier** (Amt Lahr). Frau Pfarrer H. Dörflinger; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer Otto Dörflinger. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachtsbescherung. Krankenpflegestation.

423. **Wolfach**. Frau Bürgermeister Bulacher; 7 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Eisele, Herr Stadtpfarrer Schäfer und 2 weitere Herren. Mitarbeit in der Jugendgerichtshilfe. Frauenarbeitschule. Nähkurs. Kindergarten mit Weihnachtsbescherung. Fürsorge für Erwachsene (Mittagessenabgabe und Weihnachtsbescherung). Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

424. **Wollbach** (Amt Lörrach). Frau Luise Sütterlin; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Maurer. Weihnachtsbescherung von Schulkindern. Aufnahme von zwei Ruhrkinder zur Erholung. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung.

425. **Wollmatingen** (Amt Konstanz). Frau Luise Reck I; 8 weitere Frauen. Herr Pfarrer Lauber. Mitarbeit in der Mütterberatungsstunde, im Tuberkuloseauschuß und in der Tuberkuloseberatungsstelle. Schulaufsicht. Nähkurs für Arbeiterinnen (unentgeltlich). Wöchnerinnenfürsorge (Milch-, Lebensmittel- und Wäscheabgabe). Fürsorge für Hilfsbedürftige (Mittagessen-, Kleider- und Wäscheabgabe).

426. **Wolterdingen** (Amt Donaueschingen). Frau Anna Simon; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrer E. Hogg und 2 weitere Herren. Nähkurs. Krankenpflegestation.

427. **Würm** (Amt Pforzheim). 6 Vorstandsdamen. Herr Hermann Müller. Krankenpflegestation.

428. **Wyhlen** (Amt Lörrach). Ehrenpräsidentin: Frau Käufli Witwe. Frau Kratt; 9 weitere Frauen. Herr Pfarrer Lang und Herr Oberlehrer Boob. Am Rotkreuztag Blumenverkauf und Wohltätigkeitsveranstaltung gemeinsam mit der Kolonne. Mitarbeit im Ortsjugendrat Nähchule. Städtkurs. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Beihilfe zur Weihnachts-

bescherung im Gemeindefindergarten. Schulkinderfürsorge (Badekuren). Fürsorge für werdende Mütter (Mittagessenabgabe). Fürsorge für Wöchnerinnen (Besuche, Wäsche- und Stärkungsmittelabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Mittagessen- und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene (Geldabgabe). Vermittlung von Erholungskuren für Mütter, Sozial- und Kleinrentner (Geldabgabe hierfür). Ausleihung von Krankengeräten. Unterstützung des selbständigen Krankenvereins. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

429. **Zaisenhaußen** (Amt Bretten). Frau Anna Kuhn; 5 weitere Frauen. Herr Pfarrverwalter Zimmer und Herr Hauptlehrer Zürcher. Krankenpflegestation.

430. **Zell a. S.** (Amt Offenburg). Frauenverein. Ehrenpräsidentin: Frau Fabrikant Schmäder. Frau Fabrikant Lini Zapf; 3 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Schäfer. Am Rotkreuztag Sammlung gemeinsam mit der Kolonne. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Nähsschule. Säuglingsfürsorge (Wäscheabgabe). Schulkinderfürsorge (Bescherung, Vermittlung von Heilkuren, Geldabgabe hierfür). Preise für Handarbeitschülerinnen. Ein Freiplatz in der Nähsschule. Wöchnerinnenfürsorge (Lebensmittelabgabe, Stellung einer Hauspflegerin). Fürsorge für Mütter, Sozial- und Kleinrentner, Alte und Sieche (Mittagessen- und Lebensmittelabgabe, Stellung einer Hauspflegerin, Weihnachtsbescherung). Sammlung für den Krüppelverein. Eigene Haus- und Wochenpflegestation. Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten.

431. **Zell a. S.** (Amt Offenburg). Krankenverein. Frau Agnes Bräutigam; 3 weitere Frauen. Herr Stadtpfarrer Dr. Peter und 1 weiterer Herr. Krankenpflegestation.

432. **Zell i. W.** (Amt Schopfheim). Frau Fabrikant K. Wittig; 7 weitere Frauen. Herr Bürgermeister Walz. Am Rotkreuztag Straßensammlung. Mitarbeit im Ortsjugendrat und im Tuberkuloseausschuß. Koch-, Back- und Obstverwertungskurs. Kurs für Gesundheitspflege im täglichen Leben. Hauswirtschaftliche Besprechung. Kleinkinderfürsorge (Wäsche- und Kleiderabgabe). Gaben für die Weihnachtsbescherung an beide Kindergärten und an das Waisenhaus. Mitarbeit bei der Schulpeisung. Schulkinderfürsorge (Kleiderabgabe für Erholungskuren). Preise für Handarbeitschülerinnen. Fürsorge für Jugendliche (Weihnachtsbescherung, Milch- und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für werdende Mütter (Lebensmittel-, Kleider- und Wäscheabgabe, Hausbesuche). Fürsorge für Wöchnerinnen (zwei Wochenfäcke, Milch-, Mittagessen- und Lebensmittelabgabe). Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel-, Kleider-, Wäsche- und Heizmaterialabgabe und Heilkurenvermittlung). Tuberkulosefürsorge (Milch- und Lebensmittelabgabe). Beihilfen für Konfirmanden und Kommunikanten. Dienstbotenbelohnung.

433. **Ziegelhausen** (Amt Heidelberg). Frau Pfarrer Mathilde Horn; 12 weitere Frauen. Herr Pfarrer K. Horn und 1 weiterer Herr. Vereinshaus. Mitarbeit im Ortsjugendrat, in der örtlichen Beratungsstelle und in der Mütterberatungsstunde. Nähsschule. Nähtkurs. Kindergarten mit Weih-

nachtsbescherung. Krankenpflegestation. Dienstbotenbelohnung. Namhafte Unterstützung von der Gemeinde und von Herrn Kommerzienrat Stoeß. Weihnachtsammlung. Familienabend. Mütterabende.

434. **Zierolshofen** (Amt Kehl). Frau Barbara Hennenberger; 4 weitere Frauen. Herr Pfarrer Adolf Lipps. Mitarbeit im Gemeindefindergarten mit Weihnachtsbescherung.

435. **Zuzenhausen** (Amt Sinsheim). Frau K. Rommel; 4 weitere Frauen. Mitarbeit in der örtlichen Beratungsstelle. Krankenpflegestation.

---